

AUSGABE 05 | OKTOBER 2023

trofaiach

meine Gemeindezeitung.



Zugestellt durch Österreichische Post - An einen Haushalt - Amtliche Mitteilung

Trofaiach Magazin

www.trofaiach.gv.at



Liebe Trofaiacher:innen,

beim ersten Lesen dieses Gemeindemagazins war mir schnell klar, was ich Ihnen auf „meiner“ Vorwort-Seite gerne mitteilen möchte:

Es macht mir sehr große Freude, Bürgermeister unserer Stadt zu sein. Trofaiach hat sich in den letzten Jahren als idealer Lebensmittelpunkt für sämtliche Generationen etabliert. Darauf können wir alle gemeinsam sehr stolz sein.

Die Rahmenbedingungen für ein gutes, gesundes, nachhaltiges und sicheres Leben sind bei uns sehr gut gegeben. Nun gilt es, unsere Anstrengungen darauf zu fokussieren, diesen hohen Lebensstandard zu halten und Trofaiach auch weiterhin so positiv zu entwickeln.

Ich wünsche Ihnen viel Freude beim Lesen der neuen Ausgabe und stehe Ihnen jederzeit und gerne zur Verfügung.

Ihr Bürgermeister



Mario Abl, MBA





Im Gespräch:
Aktuelle Termine der Bürger:innensprechstunde:

24. Oktober:	16 bis 18 Uhr
06. November:	10 bis 12 Uhr
05. Dezember:	14 bis 17 Uhr
12. Dezember:	14 bis 18 Uhr
21. Dezember:	10 bis 13 Uhr



Ort: Büro des Bürgermeisters, Rathaus Trofaiach
Eine Anmeldung ist nicht notwendig.
Darüber hinaus können jederzeit Termine unter
03847 2255 203 vereinbart werden.

DER SOMMER IM RÜCKBLICK

Zu einem erfolgreichen Fest für alle Sinne und für die Gemeinschaft wurde das heurige StadtPARKfest, welches wieder mehrere tausend Besucher:innen anlockte.



Der **Kultursommer** sorgte mit abwechslungsreichem Programm für besondere Sommerabende.



Bei der **Iron Road for Children** konnten 190.114,06 Euro für erkrankte Kinder gesammelt werden. Trofaiach wurde wieder zur Vespa-Hochburg.



Die Stadtgemeinde Trofaiach bedankt sich bei Ruppert von und zur Mühlen, Mag. Klaus Hirn und Franz Mayr-Melnhof-Saurau, ohne deren Zustimmung die all-jährliche Veranstaltung „**Musik auf der Alm**“ nicht stattfinden könnte.

TROFAIACH AKTIONEN

ÜBERSICHT ZU DEN
LEISTUNGEN DER
TROFAIACH PLUS CARD.

SOZIALLEISTUNGEN PLUSCARD

BETEILIGUNGEN AN SOZIALAKTIONEN

- » Schulheftaktion: **55,30 Euro***
- » Schulwochenaktion: **15% vom Betrag max. jedoch 55,30 Euro***
- » Kinderferienaktion: **10 Euro pro Tag**
- » Weihnachtsaktion für jeden Haushalt, der eine Trofaiach plus Card hat

*Gilt nun auch für weiterführende, höhere Schulen bis max. inklusive 13. Schulstufe.

BERECHTIGUNG ZUM EINKAUF IM SOZIALMARKT - SOMA

TROFAIACHER-INFLATIONS-BONUS

(wenn der Index mehr als 5% beträgt)

- » **82,95 Euro** bei 1 Personen Haushalt
- » **110,60 Euro** bei 2 Personen Haushalt
- » **165,90 Euro** ab 3 Personen Haushalt

ESSEN AUF RÄDERN

Zuschuss der Stadt: 44 Cent je Essen (nicht an die Karte gebunden) sowie neu für Trofaiach plus Card Besitzer **1,11 Euro** statt 40 Cent je Essen.

ZUSCHUSS BEI AUSTAUSCH EINES ALTEN HAUSHALTSELEKTROGERÄTES

Die Stadt begrüßt den Reparaturbonus des Bundes. Sollte aber eine Reparatur nicht mehr lohnend sein oder ein altes energieintensives Gerät gegen ein Neues, Energieeffizientes ersetzt werden, gibt es folgenden Zuschuss:

25 % des Einkaufspreises, max. 110,60 Euro
(Einmal jährlich je Haushalt für Trofaiach plus Card Besitzer*)

*Vorlage der Rechnung, die auf den Besitzer der Trofaiach plus Card lautet, einer in Trofaiach ansässigen Firma/Filiale. Die Energieeffizienz muss nachgewiesen werden.

KULTUR, SPORT UND JUGEND

- » Entfall der Jahresgebühr in der Stadtbücherei
- » Gratis Eintritt in das Stadtmuseum
- » Kostenloser Besuch von Veranstaltungen der Stadtgemeinde
- » Freier Eintritt ins Freibad
- » Freier Eintritt ins Hallenbad
- » Kostenlose Benützung der Krumpenloipe

VERKEHR

- » Kostenlose Nutzung von City- und gMeinBus
- » Übernahme der Grundgebühr beim ÖBB-Carsharing

FÖRDERUNGEN, ZUSCHÜSSE UND AKTIONEN. ALLES AUF EINEN BLICK!

Personen/Familien*, die...

*mit Hauptwohnsitz in Trofaiach

- den Heizkostenzuschuss des Landes beziehen
- im Bezug einer Wohnunterstützung vom Amt der Steiermärkischen Landesregierung stehen
- zu ihrer Pension eine Ausgleichszulage beziehen
- Sozialunterstützung (früher Mindestsicherung) beziehen
- von der Entrichtung der Rezeptgebühr befreit sind
- von der Entrichtung der Rundfunkgebühren (GIS-Gebühren) befreit sind
- die den aktuellen Richtsatz der Brennstoffaktion des Sozialhilfeverbandes Leoben nicht überschreiten
- im Bezug der Grundversorgung stehen
- über einen Bescheid Lebensunterhalt nach der Stmk. Behindertenhilfe verfügen
- die unter dem Sozialunterstützungsrichtsatz liegen
- Personen, deren Einkommen nach Abzug der Miete ohne Betriebskosten und Anrechnung einer ev. Wohnunterstützung sowie bei Eigenheimbesitzer nach Abzug eines Pauschalbetrages in der Höhe von 150 Euro, unter der Armutsgefährdungsschwelle liegt*

* Die aktuelle Armutsgefährdungsschwelle (60% des Median-Einkommens) beträgt 1.371,00 Euro monatlich für einen Ein-Personen-Haushalt (12 Mal im Jahr) bzw. 1.176,00 Euro (14 Mal jährlich). Der Wert erhöht sich um den Faktor 0,5 pro weitere erwachsene Person im Haushalt und um den Faktor 0,3 pro Kind (unter 14 Jahre) im Haushalt und wird laufend angepasst).

Stand: 10-/2023; Aktuell abrufbar:
www.trofaiach.gv.at unter Bürger:innenservice

*Unterstützung
auf höchstem
Niveau –
Trofaiach ist
eine Stadt
für Alle.*



TROFAIACH AKTIONEN

ALLES ZU DEN UNTERSTÜTZENDEN
LEISTUNGEN, DIE NICHT AN DIE
PLUS CARD GEBUNDEN SIND.

UNTERSTÜTZENDE LEISTUNGEN OHNE PLUS CARD

- » Förderung bei der Geburt eines Kindes:
340 Euro
- » Gutschein für den Besuch von Kursen
im Elternberatungszentrum: **50 Euro**
- » Förderung bei Schuleintritt eines Kindes:
340 Euro
- » Fahrtkostenzuschuss für Studierende:
120 Euro / pro Semester
- » Auszahlungen im Rahmen der
Goldfussgütl-Stiftung: **25 Euro**
- » Zuschuss für den Ankauf des Klimatickets
- » Kostenloser Verleih des Klimatickets Steiermark
- » Zuschuss zur Grippeimpfung
- » Auszahlungen im Rahmen des Fonds
„Trofaiach hilft“
- » Zuschuss zum Mittagessen in ganztägig
geführten Kinderbetreuungseinrichtungen
- » Sozialstaffel für Nachmittagsbetreuung
in den Schulen, Gangtagesschule sowie
Kinderkrippen

Die Leistungen werden jährlich indexiert.

Alle Informationen zur Antragstellung
erhalten Sie in der Abteilung

**Bürger:innenservice im
Rathaus, Erdgeschoss links**

ÖFFNUNGSZEITEN

MO: 8-12 u. 14-16 Uhr

DI, MI, FR: 8-12 Uhr

DO: 7-19 Uhr



Nähere Informationen erhalten Sie in der **Abteilung Bürger:innenservice** im Rathaus Erdgeschoß/links
oder auf der Webseite unter www.trofaiach.gv.at/buergerservice

WÄRME IN DER KALTEN JAHRESZEIT

BRENNSTOFFAKTION DES SOZIALHILFEVERBANDES LEOBEN

Personen bzw. Familien mit einem geringen Haushaltseinkommen (ausgenommen Personen, die in einer Schul-, oder Berufsausbildung stehen) können bis einschließlich 17. November 2023 im Bürger:innenservice der Stadtgemeinde Trofaiach die Brennstoffaktion des Sozialhilfeverbandes Leoben beantragen.

Die Höhe der Brennstoffaktion beträgt in diesem Jahr 120 Euro pro Haushalt. Voraussetzung für den Zuschuss sind folgende Einkommensgrenzen:

- 1-Personen-Haushalt: 1.110,26 Euro
- Ehepaare bzw. Haushaltsgemeinschaften: 1.751,5 Euro
- Erhöhung für jedes Kind (bei FB.-Bezug): 221,26 Euro

Sollte das Gesamteinkommen nach Abzug der Miete (ohne Strom-, Heizkosten und Garagenmiete), unter Anrechnung einer allfälligen Wohnunterstützung, unter diesen Richtsätzen liegen, besteht Anspruch auf die Brennstoffaktion. Bei Eigenheimbesitzern wird ein Pauschalbetrag von 150 Euro abgezogen.

Beantragung

Folgende Unterlagen werden für die Beantragung dieser Sozialleistungen benötigt:

- Aktuelle Einkommensnachweise aller im Haushalt lebender Personen
- Aktuelle Miet-, und Betriebskostenvorschreibung
- Wohnunterstützungsbescheid
- Bankverbindung mit IBAN und BIC
- Personen, die eine Sozialunterstützung erhalten, müssen bei der Antragstellung einen aktuellen Kontoauszug vom September bzw. Oktober 2023 vorlegen, auf dem der Bezug dieser ersichtlich ist

Heizkostenzuschuss des Landes Steiermark

Anträge für den Heizkostenzuschuss des Landes Steiermark 2023/2024 in der Höhe von 340 Euro können ebenfalls im Bürger:innenservice der Stadtgemeinde Trofaiach gestellt werden.

ERFOLGREICHE SENIOR:INNENURLAUBSAKTION

Im Juni und September konnten insgesamt 24 Trofaiacher:innen in Bad Schwanberg an der Senior:innenurlaubsaktion teilnehmen, die malerische Umgebung erkunden und eine wohlverdiente Auszeit vom Alltag zu genießen. Eine besondere Unterstützung gab es durch den Sozialmarkt Trofaiach. Obfrau Veronika Dietrich stellte für alle Teilnehmer:innen ein großzügiges „Kaffeegeld“ zur Verfügung. Bürgermeister Mario Abl persönlich überreichte diese Unterstützung den Senior:innen und machte damit ihre Freude über diesen gelungenen Ausflug komplett.



REGIONALES HIGH-SPEED-INTERNET IN DER STADTGEMEINDE TROFAIACH

STADTWERKE TROFAIACH SETZEN WEITER AUF DEN GLASFASERAUSBAU

Highspeed Internet gehört – neben Wasser, Kanal und Strom – zu den wichtigsten Bereichen der Infrastruktur, denn es ist Grundvoraussetzung für jede Region, die ein attraktiver Wirtschafts- und Bildungsstandort sein will. Gerade dort, wo man sich etwas abseits der Ballungszentren befindet, ermöglicht die Digitalisierung ein besseres Mithalten im Wettbewerb. Streamingdienste, Online-Gaming, Mediatheken usw. sind aus der Freizeit nicht mehr wegzudenken und der Bedarf an Bandbreiten steigt enorm, wenn mehrere Dienste in einem Haushalt gleichzeitig genutzt werden.

Der Schlüssel zum „High-Speed-Internet“ ist vor allem der Ausbau der Glasfasertechnologie. 1998 lag die Bandbreite bei 30 Kbit hin zum Endkunden – heute surft man 3.333 x schneller als damals; das gängigste Paket liegt bei 100 Mbit. Und die Geschwindigkeiten steigen weiter. Aktuell bietet die AiNet GmbH in Trofaiach bereits folgende Pakete an: 125 MB/250 MB und 500 MB.



Wachsende Infrastruktur – ein Investment von knapp 2 Millionen Euro für Trofaiach

Seit mehreren Jahren wird bei jedem Bauvorhaben in der Stadt Trofaiach eine LWL (Lichtwellen) – Leerverrohrung mitgelegt. Sie ist die Voraussetzung für das spätere Einziehen von Glasfaserverbindungen bis quasi ins Wohnzimmer – kurz „FTTH – Fiber to the Home“. 1.000 Wohneinheiten der GIWOG-Wohnbaugenossenschaft wurden zuletzt an das LWL-Netz angebunden. Besonders wichtig ist in diesem Zusammenhang auch die Anbindung der Trofaiacher Schulen. Stadtwerke-Trofaiach Geschäftsführer DI (FH) Josef Maier dazu: „*Knapp 2 Millionen EURO hat die Stadtwerke Trofaiach GmbH in den letzten Jahren in die Glasfaserinfrastruktur der Stadt investiert – konkret hat das bestehende LWL-Netz mittlerweile eine Länge von 45.000 lfm. 2.000 Trofaiacher Haushalte haben die Möglichkeit für einen Netzanschluss. Bis Ende 2025 wird von den Stadtwerken Trofaiach weiter verstärkt in die Glasfaserinfrastruktur investiert werden.*“

Regionalität und Professionalität

Das AichfeldNetzwerk zählt zu den führenden Breitband- und Telekommunikationsanbietern in der Steiermark: Kabel-TV, Glasfasertechnologie, WLAN und Festnetztelefonie über Kabel-TV-Leitungen gehören zum Angebot. Mit einem Kundenbüro vor Ort ist sichergestellt, dass die Menschen hier einen persönlichen Ansprechpartner haben und keine anonyme Stimme am Telefon. Gleichzeitig bietet die AiNet unterschiedliche Pakete und arbeitet bei den Infrastrukturprojekten mit regionalen Partnern – das lässt die Wertschöpfung und die Arbeitsplätze in der Region.

Eine Tatsache, die Bürgermeister Mario Abl, MBA an dieser Kooperation sehr schätzt: „*Es steht außer Frage, dass Glasfaserleitungen genauso wie z. B. Energie und Wasser zur wichtigsten Infrastruktur zählen, besonders für eine Stadt wie Trofaiach, wo für die Menschen Home-Office zum Leben gehört. Das Interesse an Immobilien in Trofaiach ist groß und oft ist ein bestehender Glasfaseranschluss kaufentscheidend.*“



PERSONALAUSSCHUSS TAGTE IN TROFAIACH

STÄDTEBUND ZU GAST IN TROFAIACH

Der Österreichische Städtebund ist die Interessenvertretung der Stadtgemeinden in Österreich. Mehr als 30 Personalverantwortliche der Städte trafen sich in Trofaiach zum Interessensaustausch und beschäftigten sich mit unterschiedlichsten Themen. Im Mittelpunkt stand aber eine zentrale Frage: „Was erwarten junge Menschen von der Stadt als Arbeitgeber:in?“ Um Antworten aus erster Hand zu erhalten, waren weitere 30 Teilnehmer:innen aus den Städten eingeladen. Allesamt Lehrlinge, Maturant:innen oder junge Akademiker:innen, die im öffentlichen Dienst tätig sind. Am Ende der zweitägigen Tagung waren sich alle einig, dass es in Zukunft noch wichtiger sein wird, Aspekte wie flexible Dienstzeiten, attraktive Entlohnung, Vertrauen und Wertschätzung in den Vordergrund zu rücken, um das Image der öffentlichen Verwaltung als Arbeitgeber:in noch weiter zu verbessern.



GESUNDE ZÄHNE FÜR EIN GESUNDES LEBEN

DR. SAHAR ZAKKIZADEH SEDAGHAT BIETET ZAHN-
MEDIZINISCHE VERSORGUNG FÜR DIE GANZE FAMILIE

Die renommierte Zahnmedizinerin Dr. Sahar Zakkizadeh Sedaghat eröffnete ihre brandneue Praxis in Trofaiach. Sie bringt über 21 Jahre Erfahrung in der Zahnmedizin mit. Mit einem klaren Fokus auf die Gesundheit von Zähnen und einem warmen, einladenden Ambiente, verspricht sie erstklassige Versorgung für die ganze Familie. Dr. Sahar Zakkizadeh Sedaghat begann ihre Reise in der Zahnmedizin in Teheran, Iran, wo sie 2001 ihr Studium abschloss. Der Wunsch, ihre Expertise auch international zu vertiefen, führte sie schließlich nach Österreich, genauer gesagt nach Wien, wo sie die Nostrifikation absolvierte, ein Prozess, der eine Vielzahl von Prüfungen und die Anerkennung ihrer Qualifikationen umfasste.

Bequeme Öffnungszeiten und beruhigende Atmosphäre

Nun, mit über zwei Jahrzehnten Erfahrung, eröffnete Dr. Sahar Zakkizadeh Sedaghat stolz ihre eigene Praxis in der Hauptstraße 75. Ihr Credo lautet: „Gesunde Zähne, gesundes Leben.“ Eine besondere Stärke von Dr. Sahar Zakkizadeh Sedaghat ist ihre Liebe zur



Kinderzahnmedizin. Eltern, die eine einfühlsame und erfahrene Zahnärztin für ihre Kinder suchen, sind bei ihr genau richtig. Sie schafft eine freundliche und beruhigende Atmosphäre, die auch die jüngsten Patienten:innen entspannt.

Die Öffnungszeiten der Praxis sind von Montag bis Freitag von 9 bis 18 Uhr.
Das Praxisteam steht gerne unter 03847 / 201 02 zur Verfügung.

FRAUENGESUNDHEIT IM MITTELPUNKT

DR. PETRA NAGL IST WAHLÄRZTIN FÜR GYNÄKOLOGIE UND GEBURTSHILFE. SIE ERÖFFNET IM NOVEMBER IHRE PRAXIS IN DER LANGEFELDERSTRASSE 3. WIR HABEN MIT IHR ÜBER IHREN WERDEGANG UND IHRE LIEBE ZUR MEDIZIN GESPROCHEN

Herzlichen Glückwunsch zu Ihrer neuen Praxis hier in Trofaiach. Können Sie uns ein wenig über sich selbst erzählen?

Dr. Petra Nagl: Vielen Dank! Mein Name ist Dr. Petra Nagl und ich bin Wahlärztin für Gynäkologie und Geburtshilfe. Ich bin seit fünf Jahren glücklich verheiratet und stolze Mutter eines fünfjährigen Sohnes. Unser Zuhause befindet sich in Seiersberg, in der Nähe von Graz.

Sie haben eine enge Verbindung zu Trofaiach. Könnten Sie uns mehr über Ihre Wurzeln und Ihre Ausbildung erzählen?

Dr. Petra Nagl: Trofaiach ist meine Heimatstadt, in der ich aufgewachsen bin. Hier habe ich den Kindergarten und die Volksschule besucht, bevor ich an die damalige Peter-Rosegger Kunsthauptschule wechselte. Nach meiner Matura in Eisenerz zog es mich nach Graz, wo ich mein Medizinstudium begann und 2007 promovierte. Meine Ausbildung zur Allgemeinmedizinerin führte mich durch verschiedene Krankenhäuser in Österreich. Meine Facharztausbildung startete ich 2012 im Kantonsspital Frauenfeld (Schweiz) und vollendete diese im Landeskrankenhaus Leoben mit dem Facharzt Diplom, wo ich bis April 2023 tätig war. Seit Mai 2023 bin ich Teil der gynäkologisch-geburtshilflichen Abteilung im Landeskrankenhaus Rottenmann.

Wie kam es dazu, dass Sie sich auf Frauenheilkunde spezialisiert haben?

Dr. Petra Nagl: Die Frauenheilkunde hat mich schon immer fasziniert, da sie die einzigartige Möglichkeit bietet, Menschen auf ihrem Weg ins Leben zu begleiten. Die Unterstützung von Frauen und Paaren auf ihrem Weg zum Elternwerden ist zweifellos eine der schönsten und emotionalsten Aufgaben, die ein Arztin übernehmen kann.

Welche Dienstleistungen werden Sie in Ihrer Praxis anbieten?

Dr. Petra Nagl: Mein Leistungsspektrum wird verschiedene Bereiche der Gynäkologie und Geburtshilfe abdecken, darunter Vorsorge, Schwangerschaftsbetreuung, Verhütungsberatung, Jugendberatung einschließlich HPV-Impfungen, Betreuung und Beratung in den Wechseljahren sowie die Nachsorge nach Krebserkrankungen. Ich plane, Mädchen und Frauen in jedem Lebensalter und in jeder Lebensphase

mit menschlicher und fachlicher Kompetenz über viele Jahre hinweg zu begleiten. Vertrauen in der Patientinnenbeziehung ist für mich von größter Bedeutung.

Gibt es bereits Informationen zu Ihren Öffnungszeiten?

Dr. Petra Nagl: Ja, meine Praxis wird anfänglich am Montag, Mittwoch und Donnerstag geöffnet sein, nach vorheriger Terminvereinbarung.

Zum Abschluss, was möchten Sie den Trofaiacherinnen mit auf den Weg geben?

Dr. Petra Nagl: Ab November 2023 möchte ich dazu beitragen, die Frauen-Gesundheit in Trofaiach zu fördern und freue mich darauf, Frauen in dieser Gemeinschaft zu unterstützen. Ich lade alle herzlich ein, mir Ihr Vertrauen zu schenken und ich bin bereit, Sie auf Ihrem Gesundheitsweg zu begleiten.



Dr. Petra Nagl
Langefelderstraße 3
Tel: 0677 64839003

VERANSTALTUNGSTIPPS

KRAMPUSAUSSTELLUNG TROFAICH

Freitag, 20. Oktober – 22. Oktober 2023
Fr-Sa: 10.00 – 20.30 Uhr (Aftershowpartys ab
20.30 Uhr) / So: 09.00 – 12.00 Uhr
Mehrzweckhalle

Die beeindruckende Ausstellung, organisiert von den Vereinen Kuim Teifl und Schwoazmoarbartl, vereint über 40 Gruppen und präsentiert erstklassige Maskenschnitzer und Ausstatter aus ganz Österreich. Abgerundet wird das Programm freitags durch eine DJ-Night sowie Livebands am Samstag. Erkunden Sie die faszinierende Welt der Krampusmasken.



DJ NIGHT

Freitag, 20. Oktober, 21.00 Uhr
StadtKULTURsaal

Nach der Premiere im vergangenen Jahr, findet die diesjährige DJ Night im Zuge der „Krampusausstellung Trofaich“ am 20. Oktober im StadtKULTURsaal statt. Die DJs B QUIET, Mark Nevis, DROP OUT und „Sign_out“ werden ihre Beats zum Besten geben.



INNENSTADT-FLOHMARKT MIT MINI-SREETFOOD-MARKET

Sonntag, 22. Oktober, 8 – 13 Uhr
Hauptstraße Trofaich

Am 22. Oktober lädt der beliebte Innenstadt-Flohmarkt entlang der Hauptstraße wieder zum Stöbern ein. Anmeldung sind unter Tel.: 03847/2255-253 oder direkt im Bürger:innenservice der Stadtgemeinde Trofaich möglich. Diesmal kulinarisch mit dabei: der „GenussDude“, die „Tortenhex“, die „MehlSpeis“ und das „Caffè Rosso“.



TOTENEHRUNG

Dienstag, 31. Oktober, 19 Uhr
Friedhof Trofaiach

Die Stadtgemeinde lädt zur jährlichen Totenehrung und Kranzniederlegung am 31. Oktober ein. Der Fackelzug startet um 18.45 Uhr am Rossmarkt und führt zum Trofaiacher Stadtfriedhof, wo die Zeremonie um 19 Uhr beim Mahnmal neben der Aufbahnhungshalle beginnt.



TRADITIONELLER ADVENT AN DER EISENSTRASSE

Donnerstag, 23. November, 19 Uhr
Gasthaus Unterdechler

Eine besondere Einstimmung auf die besinnliche Adventzeit gibt es am 23. November im Gasthaus Unterdechler. Erleben Sie eine traditionelle Einstimmung auf den Advent mit der Biertatzl Musi, der Familienmusik Emmersdorfer, der Hausmusik Rehn sowie dem Trachtenverein Reichenstoana Eisenerz. Verkosten Sie auch das traditionelle Barbarabier.



ADVENT IM SCHLOSSPARK STIBICHHOFEN

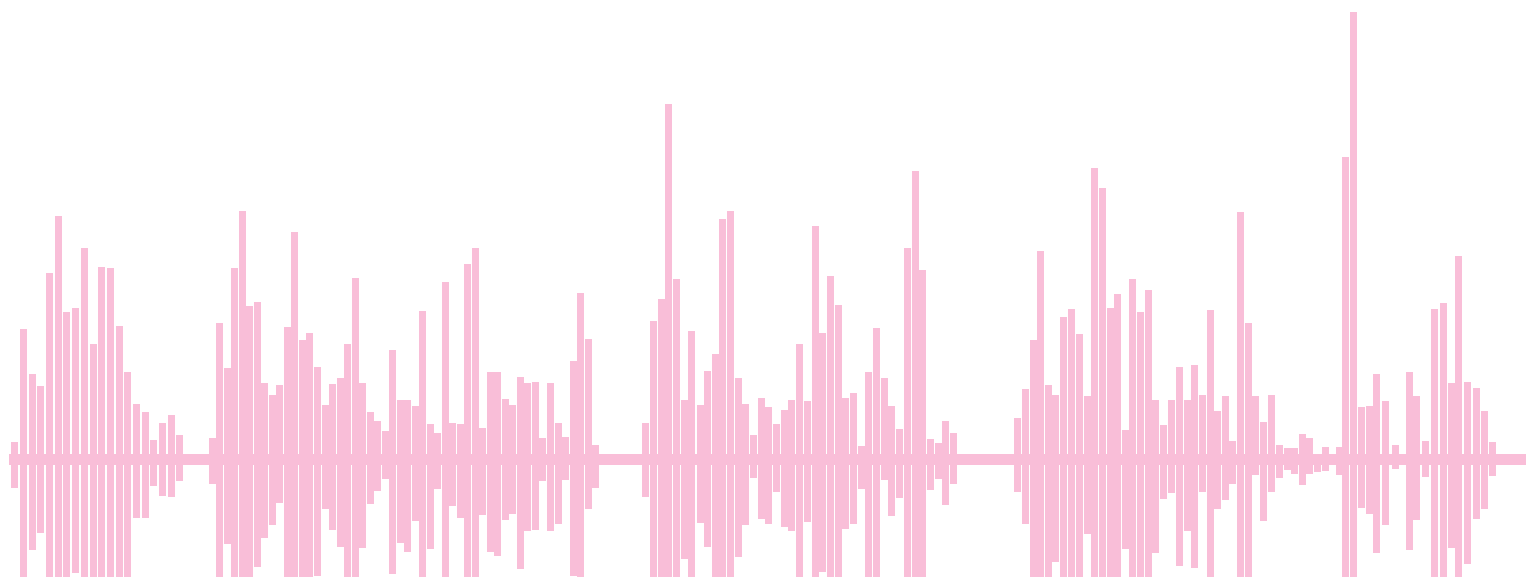
Freitag – Sonntag, 1.-3. / 8.-10. / 15.-17. Dezember,
15 – 20 Uhr Schloßpark Stibichhofen

Seit Monaten laufen die Vorbereitungen für den Advent, wie er früher einmal war. Freuen Sie sich auf eine gelungene Mischung aus Kunsthandwerk, Musik und Kulinarik in idyllischer Atmosphäre. Die Eröffnung findet am 1. Dezember um 17 Uhr statt. Nähere Infos erhalten Sie mit unserem Programmfolder, der im November per Post zugestellt wird.



VERANSTALTUNGSÜBERSICHT

11.10.	Trofaiacher Quiznight	18.00	StadtKULTURsaal
12.10.	Ganz-Ohr-Sein (Lesespaß für Kinder)	16.00	Stadtbücherei
12.10.	Lyrik & Musik (Ingeborg Kaml & Gernot Strebl)	19.00	Museumsdepot
14.10.	Konzert der Chorgemeinschaft Trofaiach	19.00	Aula der Mittelschule
14.10.	cityRUN Trofaiach	ab 10.15	Hauptplatz, Innenstadt
19.10.	Frauen Tanzen	16.00	Gasthaus Ruckenstuhl
19.10.	Bixbeat Konzert (Smooth-Jazz)	19.30	Museumsdepot
20.10.	GaumenTHEATER	18.00	Glögglhof
20.10.	Krampusausstellung Trofaiach	10.00 - 20.30	Mehrzweckhalle
20.10.	Beat im StadtKULTURsaal (Aftershowparty)	20.30	StadtKULTURsaal
20.10.	Die Schlagernacht des Jahres	20.00	Sporthalle VS Gai
20.10.	Vernissage - The Magic Kingdom	19.00	Simon Mühle
21.10.	Krampusausstellung Trofaiach	10.00 - 20.30	Mehrzweckhalle
21.10.	Aftershowparty inkl. Liveband & DJ	20.30	StadtKULTURsaal
21.10.	Bücherflohmarkt Rotes Kreuz	09.00 - 14.00	Rotes Kreuz Trofaiach
22.10.	Innenstadtflohmarkt & Mini-Streetfood-Market	08.00 - 13.00	Hauptstraße
22.10.	Krampusausstellung Trofaiach	09.00 - 12.00	Mehrzweckhalle
23.10.	Med. Vortragsreihe "Diabetes Mellitus"	17.00	StadtKULTURsaal
26.10.	Fitmarsch	10.00	Start Mehrzweckhalle
31.10.	Totenehrung	19.00	Friedhof
03.11.	Tanz-Nachmittag für Junggebliebene	16.00	Landhotel Reitingblick
03.11.	Gospelkonzert Vokalensemble Cantemus	18.00	Ruperti Kirche
04.11.	Vortrag Dr. Prattes: Energie tanken für den Winter	14.30	Sepp Luschnik-Saal
04.11.	Vortrag: 2 Reisen - 1 Weg	19.30	StadtKULTURsaal
06.11.	Lesung mit Heinz Kröpfl	18.00	Sepp Luschnik-Saal
10.11.	Chorkonzert "ODMEV" aus Kamnik	18.00	StadtKULTURsaal
11.11.	Lesung - Johannes Silberschneider	19.00	Simon Mühle
12.11.	Indisches Konzert mit Alokesh Chandra	18.00	Simon Mühle
13.11.	KUKUK Theaterfestival für Kinder (bis 17.11.)	vormittags	StadtKULTURsaal
15.11.	Trofaiacher Quiznight	18.00	StadtKULTURsaal
16.11.	Frauen Tanzen	16.00	Gasthaus Ruckenstuhl
22.11.	Pink Panther Poetry	18.30	Simon Mühle
23.11.	Trad. Advent an der Eisenstraße	19.00	Gasthaus Unterdechler
25.11.	Adventzauber am Fuße des Reitings	14.00	Gel.Hotel Reitingblick
25.11.	5 Jahre Chillerei	19.00	Cafe "Die Chillerei"



26.11.	Adventzauber am Fuße des Reitings	14.00	Gel. Hotel Reitingblick
01.12.	Krimi & Dinner	19.15	Glögglhof
01.12.	Advent im Schloßpark Stibichhofen (bis 03.12.)	15.00 - 20.00	Schloßpark Stibichhofen
03.12.	Nikolo im Park	15.30 - 17.30	Stadtpark
05.12.	1.Trofaiacher Krampuslauf im Stadtpark	18.00	Stadtpark
07.12.	Ganz-Ohr-Sein (Lesespaß für Kinder)	16.00	Stadtbücherei
08.12.	Advent im Schloßpark Stibichhofen (bis 10.12.)	15.00 - 20.00	Schloßpark Stibichhofen
10.12.	Z'sammenhuckn mit Brandl Sängler & Geigenmusi	14.00 - 17.00	Simon Mühle
15.12.	Irish Christmas	19.30	Simon Mühle
15.12.	Advent im Schloßpark Stibichhofen (bis 17.12.)	15.00 - 20.00	Schloßpark Stibichhofen
16.12.	Irish Christmas	19.30	Simon Mühle
21.12.	Frauen tanzen	16.00	Gasthaus Ruckenstuhl
21.12.	Trad. Weihnachtskonzert „A silent jazzy Night“	19.00	Museumsdepot
22.12.	Weihnachtskonzert Home Town Legends	20.00	StadtKULTURsaal
23.12.	Elliot der Zauberelef	16.00	StadtKULTURsaal

Kein Anspruch auf Vollständigkeit. Änderungen vorbehalten.

DIE WELLEN DES LEBENS SURFEN

EINE FAMILIE MIT EINER BESONDEREN GESCHICHTE ERZÄHLT, WIE AUS GROSSEN KRISEN EIN ERFÜLLTES LEBEN ENTSTEHEN KANN

Der kleine Marlon verlor seine Mama mit einem Jahr an Krebs. Eigentlich war die Familie auf Weltreise, um das pure Leben und seine Schönheit zu genießen. Doch im 7. Schwangerschaftsmonat kam die Krebsdiagnose wie ein Schuss ins Herz. Für Mama Lisa endete die Weltreise mit dem Tod und Laurin stand mit seinen Söhnen (6 und 1 Jahr) plötzlich allein im Leben. Er hätte daran brechen und das Vertrauen ins Leben verlieren können. Doch für Laurin bekam das Leben – durch die Begegnung mit Tod – einen noch tieferen Wert. Der kleine Marlon, der ihn jeden Morgen mit einem Lächeln aufweckte, erinnerte ihn täglich an die Schönheit dieses Lebens und ermutigte auch ihn weiter zu lachen. Als er Petra kennenlernte, taten sich Fragen auf: Wann darf ich mich neu verlieben? Kann eine neue Frau mit dieser komplexen Situation je umgehen? Doch Petra ist wohl vom Leben auf diesen Weg vorbereitet worden, denn ihre dreijährige Reise durch Afrika lehrte ihr einen besonderen Umgang mit dem Tod.

Am 4.11. um 19 Uhr 30 erzählt die Familie im StadtKULTURsaal Trofaiach über prägende Erfahrungen ihrer Reisen und erinnert das Publikum an die Kostbarkeit des Lebens. Tickets sind online unter www.life-surfers.com oder in der Stadtbücherei erhältlich.



„DAS LEBEN IST ZU KURZ,
UM DAS GLÜCKLICHSEIN
AUF SPÄTER ZU VERSCHIEBEN.“
(LISA † 2020)

AGENDA 2030

GEMEINSAMER NACHHALTIGER UMGANG MIT „BODENFLÄCHEN“ IN TROFAIACH

Trofaiach soll allen bestehenden und nachfolgenden Generationen als lebenswerte Stadt erhalten bleiben. Die Stadtgemeinde hat sich aus diesem Grund zur Agenda 2030 der Vereinten Nationen bekannt und zur Umsetzung der 17 Nachhaltigkeitsziele, insbesondere der bodenspezifischen Zielen 11, 13 und 15.

Ein verantwortungsvoller Umgang mit unseren „Bodenflächen“ spielt daher eine äußerst wichtige Rolle in der nachhaltigen Gemeindeentwicklung von Trofaiach und für die Entscheidungsträger:innen (Gemeinderat).

Unser Boden ist vielfältig und erfüllt zahlreiche, zumeist als selbstverständlich wahrgenommene, Aufgaben:

- Lebensraum für Tiere und Pflanzen (Biodiversität, Blühstreifen)
- Standort für Infrastruktur und Wohnen (Bauland, Lückenschluss, Verdichtung)
- Rohstoffquelle (landwirtschaftliche Vorrangzonen)
- Schutzfunktion vor Umweltgefahren (Hangwasserkarte, Klimaanalyse)
- Ort der Zusammenkunft von Menschen (Platz der Vielfalt, Flächenrecycling)

Diese unterschiedlichen Funktionen der Bodenflächen werden von den politischen Gremien bei Planungen mit genauester Sorgfalt betrachtet und im Einklang miteinander abgestimmt.

Lebensraum für Tiere und Pflanzen

Naturnah gestaltete öffentliche Wiesenflächen in Trofaiach, in Form von Blumenwiesen und Blühstreifen, stehen für eine zukunftsorientierte Gemeinde, die verantwortungsvoll mit Mensch und Umwelt umgeht.

Standort für Infrastruktur und Wohnen

Eine Sicherung der vielfältigen Funktionen der Bodenflächen liegt auch im Interesse der Raumordnung. Im Stadtgebiet von Trofaiach erfolgen Umwidmungen nur im Einklang mit dem beschlossenen Stadtentwicklungskonzept. Der Innenentwicklung (Bauen im Siedlungsverband statt auf der grünen Wiese) und Nachverdichtung (Leerstandsmanagement) wird der Vorrang gegeben bzw. steht die Schließung von Baulandlücken in Trofaiach im Vordergrund und trägt diese Vorgehensweise in Trofaiach zu einer reduzierten Flächeninanspruchnahme bei. Flächenrecycling (beleben von brach liegenden Flächen und Wiederbelebungen alter Gebäude z. B. für Wohnnutzungen) verringert zusätzlich den Bodenverbrauch in Trofaiach.

Die Stadtgemeinde ist auch bestrebt, dass sich Handelsketten und Genossenschaften, die in Trofaiach ansässig sind, mit dem Thema Bodenflächen



auseinandersetzen. Allgemeinflächen werden zu Blühwiesen, Bäume werden gepflanzt und bestehende Parkplatzflächen sollen entsiegelt werden.

Rohstoffquelle

Die Ausweisung zahlreicher landwirtschaftlicher Vorrangzonen im Gemeindegebiet von Trofaiach normiert die Freihaltung von Gebieten mit der Eignung für eine leistungsfähige Landwirtschaft.

Landwirtschaftliche Vorrangzonen werden von Baulandausweisungen und von verschiedenen Sondernutzungen im Freiland freigehalten.

Schutzfunktion vor Umweltgefahren

Unsere Bodenflächen schützen vor schädigenden Umwelteinflüssen und Unwettern. Trofaiach hat aus diesem Grund für das Stadtgebiet eine Hangwasserkarte und eine Klimaanalyse erstellt. Diese Daten fließen auch in die Planung von Bauprojekten ein. Bodenschutz wird bereits in der Planungsphase berücksichtigt.

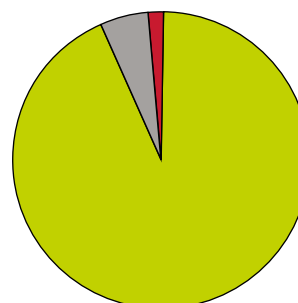
Ort der Zusammenkunft von Menschen

Bodenflächen sind auch Orte, an denen Menschen zusammenkommen und sich begegnen. Im Fokus stehen hier Flächen, die durch Revitalisierung von brach liegenden Flächen entstehen (z.B. Platz der Vielfalt).

In Trofaiach gelingt es allen Beteiligten, sehr gut diese vielfältigen Funktionen unserer Bodenflächen im Einklang zu halten und zu bringen.

Ziel der Stadtgemeinde Trofaiach ist es, den zukünftigen Bodenverbrauch dauerhaft auf ein vertretbares Maß zu reduzieren, um auch den zukünftigen Generationen unter Berücksichtigung aller Rahmenbedingungen noch ausreichend Bodenflächen für die vielfältigen Nutzungsansprüche zu hinterlassen.

FLÄCHENVERBRAUCH TROFAIACH VERWALTUNGSEINHEIT



- Inanspruchnahme 5,4%
- Versiegelung 1,7%
- Freiland 92,9%

(Quelle: flächenverbrauch.at)

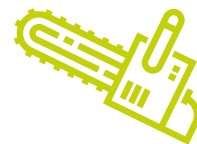
LÄRMSCHUTZVERORDNUNG

Der Gemeinderat der Stadt Trofaiach beschloss in seiner Sitzung am 27.06.2013:

§ 1

Lärm verursachende Gartenarbeiten, wie der Betrieb von Rasenmähern, Heckenscheren, Baumsägen, Spritzgeräten usw. und der Betrieb von Motor- und Kreissägen dürfen nur an Werktagen von Montag bis Freitag, in der Zeit von 07:00 bis 12:00 Uhr und von 13:30 bis 19:00 Uhr, an Samstagen von 07:00 bis 12:00 Uhr und von 13:30 bis 17:00 Uhr ausgeführt werden.

Land- und forstwirtschaftliche Tätigkeiten sowie Arbeiten der gewerblichen Gärtnereien und solche der kommunalen Betriebe im Rahmen der Betreuung der öffentlichen Anlagen sind von dieser Regelung ausgenommen.



§ 2

Lärm verursachende Hausarbeiten, wie Klopfen und Entstauben von Teppichen, Polstermöbeln, Matratzen, Decken, Kleidern usw. im Freien, dürfen nur an Werktagen von Montag bis Freitag, in der Zeit von 07:00 bis 12:00 Uhr und von 13:30 bis 19:00 Uhr, an Samstagen von 07:00 bis 12:00 Uhr und von 13:30 bis 17:00 Uhr ausgeführt werden.



§ 3

Lärm verursachende handwerkliche Arbeiten, wie Hämmern, Sägen, Schleifen und Bohren, sowie das Zerkleinern von Brennmaterial außerhalb genehmigter gewerblicher Betriebsanlagen, dürfen nur an Werktagen von Montag bis Freitag, in der Zeit von 07:00 bis 12:00 Uhr und von 13:30 bis 19:00 Uhr, an Samstagen von 07:00 bis 12:00 Uhr und von 13:30 bis 17:00 Uhr ausgeführt werden.

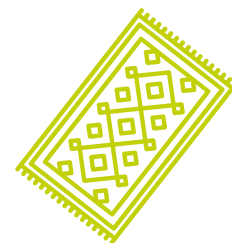


Von dieser Regelung ausgenommen sind unerlässliche Reparaturarbeiten zur unverzüglichen Behebung nicht vorhersehbarer Gebrechen an Versorgungs- und Entsorgungsleitungen, Arbeiten gewerblicher Betriebe sowie solche der kommunalen Betriebe im Rahmen der Betreuung der öffentlichen Anlagen.

Seite 1 von 2

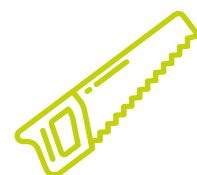
§ 4

Zu widerhandlungen gegen die Bestimmungen dieser Verordnung werden als Verwaltungsübertretung von der Bezirkshauptmannschaft Leoben geahndet und sind gemäß § 101c Abs. 1 Stmk. Gemeindeordnung 1967, LGBl. Nr. 115, zuletzt i.d.F. LGBl. Nr. 125/2012 mit einer Geldstrafe bis zu € 1.500 zu bestrafen.



§ 5

Diese Verordnung findet keine Anwendung auf Handlungen und Unterlassungen, die unter den Tatbestand einer bundes- oder landesgesetzlichen Regelung fallen.

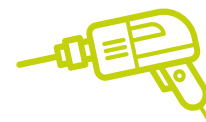


§ 6

Diese Verordnung tritt mit 15.07.2013 in Kraft.

Gleichzeitig tritt die Verordnung des Regierungskommissärs vom 02.01.2013 hinsichtlich „Abschnitt Stadtgemeinde Trofaiach Ziffer 11“, sowie „Abschnitt Gemeinde Gai Ziffer 22“, außer Kraft.“

Diese Verordnung wird gemäß § 92 Abs. 1 der Stmk. Gemeindeordnung 1967, LGBl. Nr. 115/1967 i.d.F. LGBl. Nr. 125/2012, durch Anschlag an der Amtstafel in der Zeit vom 28.06.2013. bis 12.07.2013 öffentlich kundgemacht.



Für den Gemeinderat:
Der Bürgermeister:

Mario Abl, MBA, eh.

BITTE NEHMEN SIE RÜCKSICHT AUF IHRE NACHBAR:INNEN!

REGELN FÜR FEUERWERKE

WAS SIE WISSEN MÜSSEN

Die Vorschriften zur Verwendung von Feuerwerkskörpern sind im Pyrotechnikgesetz klar geregelt. Die Feuerwerkskörper werden in verschiedene Kategorien eingeteilt, nämlich F1 bis F4.

F1 – Keine Genehmigung erforderlich

Diese Feuerwerkskörper können ohne Genehmigung verwendet werden, da sie nur wenig Lärm erzeugen. Beispiele sind Wunderkerzen, Knallbonbons oder Knallerbsen.

F2 – Verboten im Ortsgebiet

In diese Kategorie fallen beispielsweise „Schweizer Kracher“ oder Batteriefeuerwerke. Die Verwendung von F2-Feuerwerkskörpern im Ortsgebiet ist grundsätzlich verboten. Der Bürgermeister kann jedoch unter bestimmten Bedingungen Teile des Stadtgebietes von diesem Verbot ausnehmen. Dies geschieht manchmal für besondere Anlässe wie Silvester, Geburtstagsfeiern oder Hochzeiten. In Trofaiach erlässt der Bürgermeister im Durchschnitt etwa 10 solcher Ausnahmeverordnungen pro Jahr. Sie werden immer öffentlich bekannt gegeben. Sowohl an der Amtstafel als auch auf der Website der Stadtgemeinde Trofaiach.

F3 und F4 – Genehmigung nur durch Bezirkshauptmannschaft

Für Feuerwerkskörper der Kategorien F3 und F4 wie Feuerräder oder Fontänen, ist immer eine Genehmigung der Bezirksverwaltungsbehörde erforderlich. Leider werden trotz dieser Vorschriften einige Feuerwerke ohne Genehmigung abgefeuert, was als Verwaltungsübertretung gilt. Personen machen sich somit strafbar und können mit einer Geldstrafe von bis zu 3.600 € oder einer Freiheitsstrafe von bis zu drei Wochen belegt werden.

Den notwendigen Antrag auf Abschuss eines Feuerwerks finden Sie online unter:



Für weitere Informationen steht Ihnen Karl Grassberger (Feuer- und Gefahrenpolizei) gerne unter: Tel: 03847 2255 263 oder karl.grassberger@trofaiach.gv.at zur Verfügung.



AUS DEM GEMEINDERAT

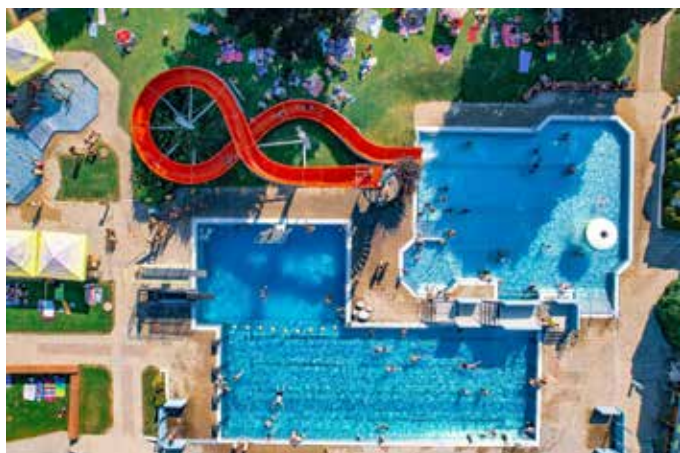
28. SEPTEMBER 2023

BERICHTE DES BÜRGERMEISTERS

Gemeinderätin Claudia Sarrer wurde am 3. Oktober mit dem **Tierschutzpreis** des Landes Steiermark für die Organisation der Trofaiacher Tiertafel ausgezeichnet. Die nächsten Ausgabetermine: 03.11.2023 und am 22.12.2023, jeweils von 16 bis 19 Uhr.



Trotz teils schwieriger Wetterbedingungen konnten im heurigen Sommer 30.429 Besucher:innen im Freibad begrüßt werden. 742 Personen haben sich eine Saisonkarte gekauft.



Im Rahmen der Aktion Ferienspaß 2023 wurden 40 verschiedene Kurse an 72 buchbaren Terminen angeboten. Siehe Bericht auf Seite 27.

Auch heuer findet sich Trofaiach im Kinderbetreuungsatlas der AK Steiermark wieder in der höchsten Kategorie 1A.

Über die Sommermonate wurden 17.000,00 Euro in die Sanierung eines Gruppenraums im Kindergarten Zwergenland sowie 38.000,00 Euro in den Ankauf neuer Freispielgeräte für die Kindergärten Zwergenland, Regenbogen und Sonnenschein investiert.

Die im **Pyrotechnikgesetz** geregelten rechtlichen Voraussetzungen für das Verwenden von Feuerwerkskörpern sowie die drohenden Strafen bei Zuwiderhandlung wurden erläutert. Siehe dazu Bericht auf der gegenüberliegenden Seite.

Die **nächste Gemeinderatssitzung** findet am 14. Dezember 2023 um 17 Uhr statt.

Der **Bericht des Prüfungsausschusses** per 3. Vj. 2023 wurde zur Kenntnis genommen.

STADTRATSBESCHLÜSSE

Sitzung vom 18. SEPTEMBER 2023

Die **Gewährung von Subventionen** einerseits und **Wirtschaftsförderungen** andererseits wurde beschlossen.

Es erfolgte die Beschlussfassung über die **Umsetzung von Bildungsangeboten für Senior:innen**, wie das Digi-Cafe und digitale Sprechstunden.

Die Mittelfreigabe für die Durchführung des **Theaterfestivals „KuKuK“** in unseren Kindergärten und Volksschulen und für den **Adventmarkt im Schlosspark Stibichhofen 2023** wurde beschlossen. Dieser findet wieder an den 3 Adventwochenenden im Schloss Stibichhofen statt und wird am 1.12. um 17 Uhr eröffnet.

Es erfolgte die Beschlussfassung über den **Verkauf des Mannschaftstransportfahrzeugs der FF-Gimplach** einerseits und über den **Verkauf der Drehleiter der FF-Trofaiach** andererseits.

Die Beauftragung der örtl. **Bauaufsicht** und der **Baustellenkoordination** für das Projekt „**Sanierung bzw. Umbau des Rüsthauses Laintal**“ wurde beschlossen.

Es erfolgte die Beschlussfassung über die **Löschwasserversorgung-Edlinghöhe**.

Es wurde beschlossen, Aufträge zur Erstellung eines **Oberflächenentwässerungskonzeptes für das Bebauungsplangebiet Grdst. Nr. 115/1, KG 60306 Gai**“, zur Durchführung einer **Flächenwidmungsplanänderung betreffend das Grundstück Nr. 698/102, KG 60362 Trofaiach**, sowie zur Durchführung einer **Flächenwidmungsplanänderung betreffend das Grdst. Nr. 1968/2, KG 60324 Laintal**, zu vergeben.

Der Winter steht vor der Tür, die entsprechenden Beschlüsse über den **Ankauf von Streusplitt**, über die Auftragserteilung von **Schneeabtransport, Beistellung von Geräten** und den **Streusplitt-Transport** wurden gefasst.

Es erfolgte die Beschlussfassung über die **Durchführung der Baumpflegemaßnahmen 2023**.

Die **Vermietung einer Räumlichkeit im Gebäude Schwabergweg 7** wurde ebenso beschlossen wie die **Änderung von Pachtverträgen** bei den Freizeitbetrieben.

Ein Sponsoringbeitrag für den „**city RUN trofaiach**“ wurde freigegeben und die Teilnahme an der **Steiermark Card** wurde beschlossen.

GEMEINDERATSBSCHLÜSSE

Die Lebenshilfe Trofaiach gemeinnützige Kindergarten Betriebs GmbH betreibt seit Jahren den „**Heilpädagogischen Kindergarten**“ in Trofaiach. Ab dem Kindergartenjahr 2023/2024 erhöht die Stadtgemeinde Trofaiach, so wie auch alle anderen Gemeinden im Bezirk Leoben, ihre Zuschüsse sowohl für den Betrieb des Heilpädagogische Kindergarten als auch für die **Integrative Zusatzbetreuung (IZB)** durch einen wertgesicherten Kostenbeitrag je betreutem Kind und Monat.



Die Beauftragung der Baumeisterarbeiten für das Projekt **Sanierung bzw. Umbau des Rüsthauses Laintal** wurde beschlossen. Siehe Seite 35.

Der Gemeinderat der Stadt Trofaiach hat in seiner Sitzung am 16.12.2021 ein **örtliches Fußverkehrskonzept** beschlossen. Dieses wird von „klimaaktiv“ – einem Förderprogramm des Bundesministeriums für Klimaschutz, Umwelt, Energie, Mobilität, Innovation und Technologie – finanziell unterstützt. Daher wurde der Beschluss über den Abschluss eines diesbezüglichen **Förderungsvertrages** gefasst.

Es erfolgte die Beschlussfassung über den Abschluss eines **Gestattungsvertrages hinsichtlich der Verlegung von Glasfaserleitungen (ÖGIG)** im Gemeindegebiet von Trofaiach.

Es wurde beschlossen, die Zuständigkeit zur Erteilung der Zustimmung für das **Mitführen und Verwenden von Gerätschaften und Ausrüstungen der Feuerwehren bei Auslandseinsätzen** auf den Bürgermeister zu übertragen.

Es erfolgte die Beschlussfassung über den Abschluss eines **Kaufvertrags** hinsichtlich Grst. Nr. 159/2, EZ 72, KG 60307 Gimplach.

Der **2. Nachtragsvoranschlag 2023** samt ergänzender Beschlüsse wurde beschlossen.

In Abstimmung mit der Aufsichtsbehörde wurde der Gemeinderatsbeschluss vom 16.03.2023 über den **Rechnungsabschluss 2022 aufgehoben** und es wurden folgende **Beschlüsse hinsichtlich des Rechnungsabschlusses 2022 neu gefasst**:

- **Bildung von zweckgebundenen Haushaltsrücklagen mit Zahlungsmittelreserve**
- **Auflösung von zweckgebundenen Haushaltsrücklagen ohne Zahlungsmittelreserve - Bedarfszuweisungsmittel**
- **Bildung von zweckgebundenen Haushaltsrücklagen ohne Zahlungsmittelreserve - Bedarfszuweisungsmittel**
- **Rechnungsabschluss 2022**

Inhaltlich gab es nur einige kleinere Adaptierungen und andere Darstellungen.

Mit Bezahlung der letzten Immobilienleasingrate im November 2023 geht das Eigentum des 2003 mittels Leasings finanzierten **Um- bzw. Zubaus (Turnsaal) beim Peter-Rosegger-Schulgebäudekomplex** an die Stadtgemeinde Trofaiach über. Der Abschluss eines diesbezüglichen **Kaufvertrags** wurde beschlossen.

Es erfolgte die Beschlussfassung über die vom Land Steiermark, in Absprache mit dem Gemeinde- und Städtebund, vorgeschlagenen **Musikschultarife für das Schuljahr 2023/2024**. Die Schüler:innen- bzw. Elternbeiträge wurden nicht angehoben.

Ein Beschluss über die **Gewährung einer Sonder-Wirtschaftsförderung** anlässlich einer Betriebsansiedlung in unserer Stadt wurde gefasst.

Da sich die Stadtgemeinde Trofaiach als Arbeitgeber dazu bekennt, sich mit ihrer Unternehmenspolitik an den Grundsätzen der BGF (Betriebliche Gesundheitsförderung) zu orientieren, wurde der **Beitritt zur Charta BGF** beschlossen.

NACHTRAGSVORANSCHLAG 2023

NEUE ENTWICKLUNGEN IM FINANZPLAN

In der jüngsten Gemeinderatssitzung am 28. September 2023 wurde der 2. Nachtragsvoranschlag für das laufende Jahr 2023 verabschiedet. Grund für diese zusätzliche Haushaltsanpassung sind unerwartete Entwicklungen bei den Einnahmen aus Ertragsanteilen, die von Wirtschaftsexpert:innen anders prognostiziert wurden.

Der ursprüngliche Investitionsplan, wie er im 1. Nachtragsvoranschlag 2023 vorgesehen war, bleibt im Wesentlichen unverändert. Insgesamt werden dieses Jahr rund 5,4 Millionen Euro in verschiedene Bereiche der Stadtgemeinde Trofaiach investiert. Hinzu kommen Investitionen in die Daseinsvorsorge wie Wasser, Kanal und Müll, die von der Stadtwerke Trofaiach GmbH durchgeführt werden.

Die wichtigsten finanziellen Eckdaten im Vergleich:

1.NTVO 2023 - 2.NTVO 2023

	1.NTVO 2023	2.NTVO 2023
Nettoergebnis (SA 0)	-991.000,-	-1.330.800,-
Ergebnis „Geldfluss operative Gebarung“	1.168.900,-	842.900,-
Rücklagen (Zahlungsmittelreserven)	448.300,-	2.710.500,-
Investitionen	7.753.500,-	5.625.300,-

Im Vergleich zum 1. Nachtragsvoranschlag 2023 hat sich das Nettoergebnis um ungefähr 340.000 Euro verschlechtert. Der Grund dafür ist eine Korrektur der Ertragsanteile um 520.000 Euro nach unten. Durch eine sorgfältige Optimierung der Ausgaben konnten etwa 200.000 Euro eingespart werden. So wurden die negativen Folgen für die Einnahmen reduziert. Die Geldreserven haben

sich ungefähr um 2,25 Millionen Euro erhöht. Das klingt positiv, aber es ist wichtig zu wissen, dass die Investitionen um ungefähr 2,15 Millionen Euro zurückgegangen sind. Der Grund dafür ist eine Verschiebung der erwarteten Rechnungslegungen zwischen dem Haushaltsjahr 2023 und dem Jahr 2024.



„Insgesamt zeigt der 2. Nachtragsvoranschlag 2023, dass Trofaiach mit finanziellen Herausforderungen konfrontiert ist, die sorgfältige Planung und Ausgabenoptimierung erfordern, um die wirtschaftliche Stabilität der Gemeinde sicherzustellen! Grundsätzlich ist aber festzuhalten, dass es höchste Zeit ist, dass die Bundesregierung ein stärkeres Bekenntnis zu den Städten und Gemeinden abgibt! Die Kommunen brauchen mehr und zusätzliche Gelder und eine neue klare Struktur bei der Aufgabenverteilung. Bei den aktuellen Verhandlungen zum Finanzausgleich muss es daher zu einer Erhöhung der Gemeindeanteile am gesamten Steueraufkommen kommen!“ (Bürgermeister Mario Abl)



„Die angespannte Wirtschaftssituation setzt besonders Gemeinden zu. Vor allem Lebensmittelpunktgemeinden haben die Schere zwischen Einnahmen aus dem Finanzausgleich und den Ausgaben wie Infrastruktur, Pflege, Gesundheit und Kinderbetreuung zu bewältigen. Wir haben alle internen Sparpotenziale ausgelotet und die Bedingungen für die notwendigen Investitionen abgesichert. Die verlässliche Kooperation mit dem Land Steiermark, LH-Stv. Anton Lang, stimmt uns optimistisch, dass wir auch die derzeitigen finanziellen Herausforderungen gut meistern können!“

(Finanzstadträtin Sylvia Ippavitz)

BLÜHENDE GRATULATIONEN

BLUMENSCHMUCKWETTBEWERB 2023

Beim Trofaiacher Blumenschmuckwettbewerb wird seit dem Vorjahr auf eine klassische Ehrungsveranstaltung verzichtet. Vielmehr steht die persönliche Würdigung des Engagements der begeisterten Hobbyflorist:innen im Mittelpunkt. Mit der zuständigen Bauhof-Mitarbeiterin Martina Mayerl-Neuhold und Stadtgärtnermeister Daniel Kaiser besuchte Bürgermeister Mario Abl an zwei Tagen alle Teilnehmer:innen persönlich, um gemeinsam einen Blick auf die Vielfalt der Gartenkunst werfen zu können. Als Dankeschön für die großen Bemühungen wurden Gutscheine der Gärtnereien Penger und Kainz übergeben.



FAMILIE DOBAY



FAMILIE RIEDLER



FAMILIE GASTEINER



FAMILIE GREILBERGER



FAMILIE JUDMAIER



FAMILIE KOGLER



FAMILIE PÖLZL



FAMILIE REMICH



FAMILIE SCHINDELBACHER



FAMILIE SCHRITTWIESER



FAMILIE WEBER



FAMILIE WOLFGER



FAMILIE KUBISCH

WILLKOMMEN IM PAUSENHOF



BEREIT FÜR DAS NEUE SCHULJAHR

Im Laufe des Sommers wurden in unseren Bildungseinrichtungen wieder von den vielen fleißigen Händen des Gebäudemanagements der Stadtgemeinde Reinigungs- und Instandhaltungsmaßnahmen durchgeführt.

Über die folgenden Renovierungen und Neuausstattungen können wir uns freuen:

- Sanierung eines Gruppenraumes im Kindergarten Zwergenland
- Erneuerungen der Freispielplätze im Kindergarten Zwergenland, Regenbogen und Sonnenschein
- Trockenbau-, Maler- und Beleuchtungsarbeiten in der Mittelschule und in der Volksschule (teilweise Brandschutzmaßnahmen)
- Glasfaseranschluss für Kinderkrippe Pustebume und Kindergarten Zwergenland
- Austausch der Feuermelder in den Kindergärten
- Ankauf von neuen Garderobenschränken für die Josef Krainer Volksschule

Danke an das Team der Abteilung Bildung, Sport und Jugend für die versierte Planung und Aufsicht bei den Renovierungen und Neuanschaffungen. Der angebotene Sommerkindergarten, der selbstverständlich von unserem - den Kindern bekannten - Stammteam an Elementarpädagoginnen betreut wurde, erfreute sich großer Beliebtheit. Ebenso wie die Sommerbetreuung für Kinder im Volksschulalter.

Unter den zahlreichen Neuzugängen in der Stadtbücherei empfehle ich unseren jungen Leser:innen (und Eltern) das Buch „Wo kommen unsere Sachen her?“ aus dem renommierten Beltz Verlag, welches ich gerne zum Ausleihen in der Stadtbücherei zur Verfügung stelle. Inhaltlich begleitet es uns auf Lieferwegen um die Welt und zeigt, wo die Produkte, die wir kaufen, hergestellt und wie diese angeliefert werden. Die Themen Transportwege und Nachhaltigkeit werden so auch besprochen. Ich wünsche allen Trofaiacher:innen einen schönen Start in den Herbst sowie ins neue Kindergarten- und Schuljahr.



“FAHR’ NICHT FORT,
LERN IM ORT”

Martin Schmucker, BEd
Vorsitzender des Ausschusses für Bildung und Jugend

JOSEF KRAINER VOLKSSCHULE

AUF IN EIN NEUES SCHULJAHR

Mit dem Schulanfang beginnt ein neuer Abschnitt, ein neuer Weg. So auch für 31 Schüler:innen der Volksschule Gai, die im September zum ersten Mal ihren Klassenraum betraten. Mit Schulstart gab es in der Josef-Krainer Volksschule Gai einige Veränderungen. Erstmals starteten zwei erste Klassen ins neue Schuljahr und die Leitung, der nun



POLYTECHNISCHE SCHULE

MIT VOLLEM ELAN INS NEUE SCHULJAHR

Die Polytechnische Schule Trofaiach ist dieses Schuljahr wieder mit 2 Klassen und vollem Elan gestartet. Die ersten Tage standen im Zeichen des Kennenlernens, gefolgt von der mehrwöchigen Orientierungsphase. Das Lehrerteam freut sich darauf, so viele junge motivierte Menschen am Weg in die Lehre zu begleiten.

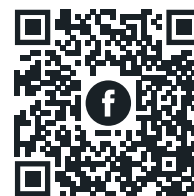


Termin: 06.-10.11.2023 Berufspraktische Woche

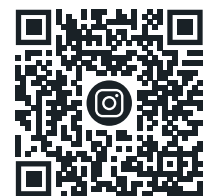
Mehr und laufende Informationen über die Polytechnische Schule Trofaiach finden sie hier:



Webseite +
Anmeldeformulare



@pts.trofaiach



@pts.trofaiach

PETER ROSEGGER VOLKSSCHULE

SCHULSTART IN TROFAIACH

Das neue Schuljahr hat begonnen! Für die Schulanfänger:innen war der 1. Schultag besonders aufregend. Stolz warteten die Erstklässler mit ihren neuen Schultaschen und prall gefüllten Schultüten vor dem Schulhaus, bis sie von ihrer Lehrerin oder ihrem Lehrer aufgerufen wurden. Gemeinsam machten sie sich auf den Weg in ihre Klassenzimmer. Viel Neues gibt es auch in diesem Schuljahr zu entdecken. MINT (Mathematik, Informatik, Naturwissenschaften, Technik) Projekte werden das Schuljahr begleiten. Einige tolle Ausflüge und Lehrausgänge sind schon geplant. Die Kinder der 2a und 2b Klasse nutzten bereits das schöne Wetter und wanderten gemeinsam zum Trabochersee. Es wurden Ferienerlebnisse ausgetauscht und die Freundschaften in den Klassen gestärkt. Auch das Team der Peter Rosegger Volksschule wünscht allen Kindern und Eltern ein erfolgreiches und gutes Schuljahr 2023/24.



PETER ROSEGGER VOLKSSCHULE

LESE(S)PASS

Ferien(s)pass nennt sich die Sommer-Leseland-Aktivität des Landes Steiermark in Kooperation mit den Öffentlichen Bibliotheken in der Steiermark. In Trofaiach nahmen in der Stadtbücherei während der Ferienwochen viele Kinder und Jugendliche daran teil. Für jedes entlehnte und gelesene Buch gab es einen Stempel von der Stadtbücherei in den Lesepass. Für die Kleinsten gab es wieder eigene Vorlese-Stempelpässe ausgegeben und am Ende der Aktion wurden vier Hauptpreise verlost. Jeweils ein Seesack, gefüllt mit Geschenken inkl. zweier Eintrittskarten in die Tierwelt Herberstein. Zusätzlich gab es noch Workshops von der „Bibliothek der Sinne“ und der „Sprecher-Akademie“ zu gewinnen. Das Team der Stadtbücherei gratuliert den fleißigen Leser:innen ganz herzlich zum Gewinn dieser Preise.



LAURA JESSNER



RENE ZEILER



ELISABETH RENNHOFFER



SOPHIE JUDMAIER

ZIEMLICH LUSTIGE GEDICHTE

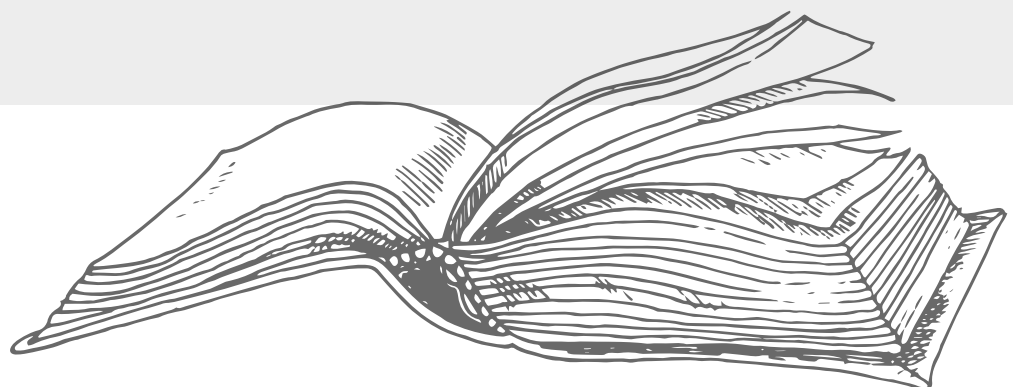
Schon mit 10 Jahren schrieb Christian Adam sein erstes Theaterstück und verfasste während seiner Zeit im Gymnasium zahlreiche Gedichte. Nun nutzt der bekannte Allgemeinmediziner den Ruhestand, um „ziemlich lustige Gedichte“ zu schreiben. Auf die ersten beiden Bände folgte nun der ersehnte Band 3. Aus der Unsumme, der sich im Umlauf befindenden Witze hat Christian Adam die, seiner Meinung nach, besten ausgewählt und in Gedichtform so ausgearbeitet, dass die Pointen um vieles lustiger zur Geltung kommen.

„Ziemlich lustige Gedichte“ ist ein Feuerwerk guten Humors. Diese Gedichte zu lesen macht einfach Spaß. Alle 3 Bände sind auch bei der Firma Hütter in Trofaiach, im Buchhandel sowie in den bekannten Online-Shops zum Preis von 22,92 Euro erhältlich.



„HUMOR UND GUTE WITZE SIND BEKANNTLICH
DIE BESTE MEDIZIN“

ANZEIGE



FERIENPASSAKTION BEGEISTERTE KINDER UND JUGENDLICHE

MEHR ALS TAUSEND KINDER NAHMEN DAS ANGEBOT IN ANSPRUCH

Beeindruckende Zahlen lieferte die Aktion Ferienspaß: 1.100 Teilnehmer:innen, 40 Kurse, 72 Termine. Die mittlerweile 26. Auflage lockte mit einem vielfältigen Programm, das genau auf die Interessen der jungen Mitbürger:innen der Stadt zugeschnitten war. Sport, Abenteuer, Kultur und Unterhaltung - für jeden Geschmack war etwas dabei. Insgesamt 40 verschiedene Kurse mit 72 buchbaren Terminen standen zur Auswahl, was zu beeindruckenden 1.100 Buchungen führte. Dieser enorme Erfolg zeigt das große Interesse und die Teilnahmebereitschaft der Jugendlichen.

Die Erfolgsformel dieser Veranstaltung liegt nicht nur im vielfältigen Programm, sondern auch im Engagement der zahlreichen freiwilligen Helfer:innen, die unermüdlich dafür gesorgt haben, dass die Aktivitäten reibungslos ablaufen konnten. Die Stadtgemeinde Trofaiach bedankt sich bei allen engagierten Menschen, die mit ihrer Arbeit und ihrem Einsatz dazu beitragen, dass die Kinder und Jugendlichen unserer Stadt unvergessliche Ferien erleben können.



TRIATHLETEN AUS LEIDENSCHAFT

In der Welt des Ausdauersports finden sich Sportler, die durch ihre unermüdliche Hingabe und ihren unbeirrbaren Ehrgeiz beeindruckten. Zu diesen bemerkenswerten Athleten zählen die Ultratriathleten Harald Zechner und Ulrich Spener aus Trofaiach. Der Ultratriathlon, eine Extremsportart der Superlative, umfasst die Disziplinen Schwimmen, Radfahren und Laufen in außergewöhnlich langen Distanzen. Harald Zechner und Ulrich Spener gehören zu den wenigen, die bei dieser ultimativen Herausforderung seit Jahren erfolgreich sind. Ihre aktuellen Ergebnisse im Ultratriathlon-Weltcup sprechen für sich.

Vierter Platz in Colmar

Im französischen Colmar erreichte Harald Zechner auf der 5-fach-Distanz den hervorragenden vierten Platz. Das bedeutet, er absolvierte nicht nur 19 Kilometer Schwimmen, sondern auch 900 Kilometer Radfahren und 211 Kilometer Laufen. Diese Leistung unterstreicht sein außergewöhnliches Durchhaltevermögen und seine beeindruckende physische sowie mentale Stärke.

Zweiter Platz in Bad Radkersburg

Auch auf der 2-fach-Distanz in Bad Radkersburg zeigte Harald Zechner erneut sein Können, indem er den zweiten Platz eroberte. Diese Disziplin beinhaltet 7,6 Kilometer Schwimmen, gefolgt von 360 Kilometern Radfahren und 84,4 Kilometern Laufen.



Harald Zechner

Dritter Platz in Bad Radkersburg

Ulrich Spener trug ebenfalls zum Erfolg des USC „Trofaiach am Start“ bei und sicherte sich am gleichen Wochenende den dritten Platz in der 3-fach Distanz. Nach 11,4 Kilometern Schwimmen und 540 Kilometern auf dem Rad lief er noch beeindruckende 126 Kilometer ins Ziel. Die Leistungen der beiden Sportler zeigen, dass mit Entschlossenheit und harter Arbeit selbst die extremsten sportlichen Herausforderungen gemeistert werden können.



Ulrich Spener

„RAMBO“ UMRUNDETE ÖSTERREICH

Mit ungebrochenem Willen erreichte, der in Trofaiach lebende, Andreas Ropin ein bemerkenswertes Ziel: Nach 72 Lauftagen beendete der Sportler das Projekt „Rambo Runs Around Austria“ in Großgmain im Salzburger Land.

Über 3172 Kilometer und mehr als 125.000 Höhenmeter bewältigte Ropin im Laufschriff. Die Nächte verbrachte er unter freiem Himmel, seine Verpflegung stets griffbereit im Rucksack. Zahlreiche Fans begleiteten Ropin auf seinen Social-Media-Kanälen und verfolgten die Medienberichterstattung sowie den Live-Tracker. Stolze 14.000 Follower:innen fieberten mit, wenn sich „Rambo“ durch Brennesselwälder kämpfte. Sonne wechselte sich mit Regen ab, Vorräte schwanden, Schuhe gaben nach, und Verletzungen wurden spürbar. Doch Ropin hielt stets an seinem Motto fest: „Aufgeben ist keine Option, denn nur wer sein Ziel kennt, findet den Weg.“ Besonders herausfordernd waren die winterlichen Bedingungen in den alpinen Regionen Kärnten, Tirol und Vorarlberg. Einen

Nachbericht und alle Details zum Sportler gibt es unter: www.ropin-andreas.at



LANDESMEISTER- TITEL AM LAUFENDEN BAND

Oliver Fritz, Aushängeschild des Billardsportclubs Trofaiach, sicherte sich den 11. Landesmeister-Titel im Einband-Billard und brach damit alle Rekorde. Er ist nun der erfolgreichste Einbandspieler in der Geschichte der Steiermark. Titelverteidiger Hubert Schachner musste sich geschlagen geben und landete auf dem zweiten Platz, dicht gefolgt von Ingo Valle.



Hubert Schachner, Landesmeister Oliver Fritz , Ingo Valle

WANDERUNG AUF DIE FRIESINGWAND

Das gemeinderätliche Seniorenreferat organisierte eine Wanderung zur Friesingwand. Bei traumhaftem Wetter führte Josef Winkler von der Berg- und Naturwacht die Gruppe zum Gipfel (1.064 m). Bei einem gemeinsamen Essen fand die Wanderung einen gemütlichen Ausklang. Die nächste Wanderung des Seniorenreferates ist im Frühjahr 2024 geplant.



HERBSTAUSFLUG NACH SECKAU

Das gemeinderätliche Frauenreferat organisierte einen Herbstausflug nach Seckau. Nach einer interessanten Führung durch die Benediktinerabtei, gab es eine Verkostung in der hauseigenen Destillerie. Im Anschluss an das gemeinsame Mittagessen besuchte die Gruppe den Bergland Alpaka-Hof der Familie Todtner in St. Stefan. Im Rahmen einer Hofführung und einer Präsentation der Produkte aus Alpaka-Wolle, wurden die Gäste mit Kaffee und Kuchen verwöhnt.



SOZIALBEGLEITER:INNEN DRINGEND GESUCHT

Pro humanis vernetzt ehrenamtliche Sozialbegleiter:innen mit psychisch beeinträchtigten Personen und bietet somit ein stabiles und vertrauensvolles Beziehungsangebot. Begleitungsinhalte stimmen Sie mit Ihrer Klientin bzw. ihrem Klienten ab (z.B. Spaziergang, Gespräche, Kaffeehausbesuch). Wenn Sie sich für 1-2 Stunden pro Woche engagieren möchten, melden Sie sich zum nächsten kostenlosen Ausbildungskurs mit Start im Herbst 2023 unter 0316/82 77 07 | www.prohumanis.at an.



MY FAIR LADY

Das gemeinderätliche Seniorenreferat der Stadt Trofaiach organisiert am Freitag, dem 12. Juli 2024, eine Fahrt zu den Seefestspielen in Mörbisch. Aufgeführt wird das Musical „My Fair Lady“. Die Kosten für die Eintrittskarte betragen 64 Euro (Kategorie 6, Block B). Abfahrt ist am Hauptplatz Trofaiach um 17 Uhr, die Buskosten übernimmt die Stadtgemeinde. Die Rückkehr ist für ca. 1 Uhr nachts geplant. Anmeldungen sind ab sofort bei der Stadtgemeinde Trofaiach, Susanne Sacher unter 0699/13005256 möglich.



SCHNUPPERTANZEN BEIM HEIMAT- UND TRACHTENVEREIN

Um dem Verschwinden des steirischen Brauchtums entgegenzuwirken, startet der Heimat- und Trachtenverein das Projekt „Schnuppertanzen“. Jung und Alt lernen gemeinsam Volkstänze und verbringen Zeit miteinander. Das Angebot richtet sich an alle Altersgruppen. An Erwachsene und Kinder, Eltern und Großeltern. Das nächste Treffen findet am 19. Oktober um 17 Uhr im Vereinslokal Schwabergweg 7 (eh. Gemeindeamt Hafning). Anmeldung bitte bei Obfrau Conny Knapczyk unter 0650 9820650.



HIGH SPEED INTERNET

Wir surfen mit Lichtgeschwindigkeit!

@inet
25 Jahre



GRATIS
3 Monate!

FIBER SPEED
125

Download: 125 MBit/Sek.
Upload: 5 MBit/Sek.

€27,70
pro Monat



FIBER SPEED
250

Download: 250 MBit/Sek.
Upload: 10 MBit/Sek.

€33,70
pro Monat

FIBER SPEED
500

Download: 500 MBit/Sek.
Upload: 20 MBit/Sek.

€63,70
pro Monat

GRATIS
WLAN
BOX



KEINE
HERSTELL-
KOSTEN



SERVICE
VOR
ORT



KEINE
SERVICE
PAUSCHALE



HIGH
SPEED
INTERNET

*Die ersten 3 Monate zahlen Sie keine monatliche Gebühr. Danach zahlen Sie den ausgewählten obenstehenden monatlichen Tarif inkl. MWSt. Gültig nur bei Neuansmeldung bis inkl. 31.10.2023 für Haushalte in denen in den letzten 6 Monaten kein Internetanschluss über Kabel-TV bestehend war.

AiNet Telekommunikations-Netzwerk Betriebs GmbH, Burggasse 15, 8750 Judenburg, Tel.: 03572-83146, info@ainet.st, www.ainet.at

NEUE DREHLEITER FÜR DIE FREIWILLIGE FEUERWEHR TROFAIACH

EIN GANZ BESONDERES FAHRZEUG FÜR NOCH MEHR SICHERHEIT

Die neue Drehleiter der Feuerwehr Trofaiach ist eingetroffen. 30 Meter kann sich diese Gelenkdrehleiter der Marke Iveco Magirus in die Höhe schrauben.

Seit 28 Jahren hat die „alte“ Drehleiter der Stützpunktfeuerwehr Trofaiach treue Dienste geleistet. Vor drei Jahren wurde jedoch der Entschluss gefasst, auf den neuesten Stand der Technik zu kommen, um die Effizienz und Einsatzbereitschaft weiterhin sicherzustellen.

Gebührender Empfang

Insgesamt wurden 700.000 Euro investiert, wobei der Landesfeuerwehrverband Steiermark 480.000 Euro und die Stadtgemeinde Trofaiach 220.000 Euro beigesteuert haben. Bei einem kleinen Empfang nahm Kommandant BR Ing. Alexander Siegmund und dessen Stellvertreter OBI Karl Grassberger in Beisein von Bürgermeister Mario Abl, Bereichsfeuerwehrkommandant OBR Johann Diethart, Ehrenlandesbranddirektor a. D. Georg Ferstl,

Abschnittsfeuerwehrkommandant ABI Andreas Köck, Kommandanten und deren Stellvertreter der Feuerwehren des Abschnittes Trofaiach und der Trofaiacher Feuerwehrfamilie die neue Drehleiter am Vorplatz des Rüsthauses in Empfang.

Am Puls der Zeit

BR Ing. Alexander Siegmund, spürbar von diesem besonderen Moment berührt, sagte zur neuen Drehleiter: „Mit dem neuen 300 PS starken Feuerwehrfahrzeug gehen wir einen weiteren Schritt in ein effizienteres, aber auch in ein sicheres Arbeiten im Einsatz“ und präsentierte dabei den hydraulischen Auszug des Drehleiterkorbes, die LED-Technologie, Atemschutz und elektrischen Druckbelüfter. Der Kommandant der Freiwilligen Feuerwehr Trofaiach nutzte die Gelegenheit, um seinen Dank an den Bereichsfeuerwehrverband Leoben unter der Leitung von OBR Johann Diethart, die großzügige Unterstützung der Stadtgemeinde Trofaiach unter Bürgermeister Mario Abl sowie an OBI Karl Grassberger auszusprechen, der maßgeblich an der anspruchsvollen Planung dieses hochmodernen Fahrzeugs beteiligt war.



Bürgermeister Mario Abl übergab die Fahrzeugschlüssel der neuen Drehleiter an HBM Christian Moder, OBI Karl Grassberger und BR Ing. Alexander Siegmund (im Bild von links nach rechts).

MODERNISIERUNG BEGANN MIT EINEM SPATENSTICH

DER OFFIZIELLE STARTSCHUSS FÜR DEN UMBAU DES RÜSTHAUSES DER FREIWILLIGEN FEUERWEHR LAINTAL IST ERFOLGT.

Das Rüsthaus der Freiwilligen Feuerwehr Laintal steht vor einer bedeutenden Verwandlung. Aufgrund unzureichender Abmessungen der Garagen für modernste Feuerwehrfahrzeuge, eines sanierungsbedürftigen Lagerschuppens und begrenzter räumlicher Kapazitäten für weibliche Kameradinnen, hat die Stadtgemeinde Trofaiach, gemeinsam mit den Feuerwehrmitgliedern beschlossen, eine umfassende Neugestaltung des Rüsthauses in Angriff zu nehmen. Rund 820.000 Euro werden investiert.

Unbezahlbare Arbeit

Neben dem Bau einer großzügigen Garage, die den Anforderungen moderner Feuerwehrfahrzeuge gerecht wird, werden auch Umkleideräume für Feuerwehrkameradinnen sowie moderne Sanitäreinrichtungen geschaffen. Darüber hinaus entsteht ein Jugendraum,

um die Integration der jüngsten Mitglieder der Feuerwehrgemeinschaft zu fördern.

„Unsere Feuerwehren sind rund um die Uhr für uns im Einsatz, ihre Arbeit ist unbezahlbar. Mit dieser Investition wird das fünfte Rüsthaus der Stadtgemeinde Trofaiach baulich auf einen aktuellen Stand gebracht. Wir investieren in unser aller Sicherheit, wir investieren in unsere Stadt“, erklärte Bürgermeister Mario Abl beim feierlichen Spatenstich.

Modernes Einsatzfahrzeug

Die Bauarbeiten für dieses ehrgeizige Projekt sind bis zum Jahr 2024 geplant und werden das Rüsthaus der Freiwilligen Feuerwehr Laintal in ein zeitgemäßes und multifunktionales Einsatzzentrum verwandeln. Der Kommandant der Freiwilligen Feuerwehr Laintal, HBI Michael Fürstaller zeigte sich hocherfreut. *„Dieser Umbau ist für uns ein ganz entscheidender Schritt in der Feuerwehrgeschichte. Neben der Einsatzbereitschaft wird hiermit auch die Vielfalt der Feuerwehr Laintal gewährleistet.“*



HBI Michael Fürstaller (5.v.l.) durfte beim Spatenstich zahlreiche Vertreter der Stadtgemeinde sowie aller, am Bau beteiligten, Firmen begrüßen.

TABUZONE PSYCHE: WARUM ES WICHTIG IST, VORURTEILE ABZUBAUEN



Zum Tag der psychischen Gesundheit am 10. Oktober führte Gesundheits- und Resilienztrainerin Sylvia Ippavitz ein Interview mit Psychologin Cornelia Altenreiter zum Thema „Entstigmatisierung psychischer Erkrankungen“.

Corona, Klima, Krieg, Inflation – seit 3 Jahren befinden wir uns im Dauerkrisen-Modus. Wie wirkt sich das auf die Psyche aus?

Dazu möchte ich zunächst sagen, dass ich in Krisensituationen meinen Blick gern darauf richte, was das „Gute“ an der Krise ist. Das mag zunächst vermessen klingen und soll nicht für jene gelten, die einen geliebten Menschen verloren haben aber wenn wir es uns am Beispiel der Pandemie anschauen, sehe ich das „Gute“ darin, dass endlich das Thema psychische Erkrankungen mehr in den Fokus gerückt wird und auch finanzielle Mittel generiert werden, um vor allem Kinder aber auch Erwachsene mit therapeutischen Maßnahmen zu unterstützen. Die Antwort auf die eingangs gestellte Frage: Ja, die Auswirkungen der Pandemie, Krieg und Inflation sind verheerend. Eine Studie der Donau-Uni Krems aus 2021, die an 3000 Schüler:innen durchgeführt wurde, zeigte dass 55% depressive Symptome aufweisen, 50% leiden unter Ängsten und 16% zeigen suizidale Gedanken. Auch ich erlebe einen Anstieg an jungen Klient:innen in meiner Praxis und muss sagen: Da geht es nicht bloß um depressiv oder angstgestört. Die Symptome sind zum Teil sehr vielfältig und intensiv in ihrer Ausprägung.

Nichtsdestotrotz ist es immer noch so, dass sich Menschen mit einer psychischen Erkrankung von unserer Gesellschaft ausgeschlossen fühlen oder tatsächlich ausgegrenzt werden. Warum?

Es gibt immer noch einige Menschen, die unreflektiert und unwissend sind und meinen, dass Depression etwas mit faul, willenlos oder bequem zu tun hat und dass man sich ja nur zusammenreißen müsse, dann wird das schon wieder. Auch haben Menschen mit einer PsyDiagnose keinen „Dachschaden“, wie es oft im Volksmund heißt. Dazu kann ich nur sagen: Es beeindruckt mich oft, wie klug, empathisch und tiefgründig meine Klient:innen in ihren Gedankengängen oft sind und weiters auch noch unglaublich reflektiert. Abschließend zu diesem Punkt der Ausgrenzung noch. Was es bedeutet, ausgegrenzt zu werden, haben viele aufgrund ihres Impfstatus in der Corona-Pandemie erlebt. Das war für viele eine sehr bedrückende Erfahrung.

Was braucht es, damit Menschen mit psychischen Erkrankungen wieder mehr in unsere Mitte genommen werden?

Hier plädiere ich für noch mehr Aufklärung. Informationsvermittlung auch darüber, dass psychische Erkrankungen nicht selbst verschuldet sind. Am Beispiel Depression lässt sich zeigen, dass die Ursachen vielfältig sind: Psychosoziale Belastungen (Mobbing, Konflikte, Armut), weiters Vererbung und auch hormonelle Störungen. Schließlich noch Traumatisierungen, die – wenn sie

nicht oder unzureichend bearbeitet wurden – oft auch Jahre später Ängste oder Depressionen nach sich ziehen können. Im Rahmen der Aufklärung ist es auch wichtig, sich anzuschauen, was psychologische Therapie ist und was nicht. Diese zielt nämlich nicht darauf ab, dass man sich von den PsyExpert:innen Ratschläge erteilen oder das Leben erklären lässt. Nein, es ist ein Prozess des gemeinsamen Reflektierens, des Suchens nach Ursachen, des Erörterns von Bewältigungsmaßnahmen und des Findens von Lösungen.

Was würde sich durch einen offeneren Umgang mit diesem Thema ändern?

Vieles denke ich. Menschen mit psychischen Erkrankungen leiden mitunter oft an Energielosigkeit. Solche Umstände, nämlich nicht Teil der Gesellschaft zu sein, kosten Energie. Weil dadurch Einsamkeit, Trauer, Frustration, Wut und Verzweiflung entstehen und somit auch das Risiko zu suizidalem Handeln steigt. Durch einen offenen Umgang mit diesem Thema würden sich mehr Menschen in Therapie begeben, zu mehr Lebensqualität finden und somit auch im Arbeitsprozess bleiben bzw. wieder in diesen integriert werden.

Was wünschen Sie sich?

Dass es uns gelingt, Menschen mit ihren Besonderheiten oder ihrer Andersartigkeit nicht weiter als defizitär zu betrachten, sondern uns auf ihre Individualität einzulassen. Julia Engelmann formuliert es in einem ihrer Zitate treffend: *„Anders ist nicht falsch, bloß eine Variante von richtig“*. Und dass noch mehr Prominente, wie Pizzera und Jaus (Lied: Klana Indiana) ihre Bühne nutzen und aufzeigen, dass es nichts zum Schämen gibt, wenn man in Therapie geht. Es braucht unser aller Offenheit und Taten – nämlich unbefangen auf unsere Mitmenschen zuzugehen anstatt sie zu be- oder verurteilen. Im Sinne von Nietzsche: *„Einen anderen nicht beurteilen zu wollen, ist oft ein Zeichen von Humanität“*. Wenn auch Sie sich in einer psychischen oder suizidalen Krise befinden, kontaktieren Sie bitte: PsyNot 0800/449933 (rund um die Uhr erreichbar).

Mag. Cornelia Altenreiter
Roseggergasse 4 | 8793 Trofaiach
www.psychologie-altenreiter.at
Phone: 0676/4900626
Mail: info@psychologie-altenreiter.at

DIGITALE SPRECHSTUNDEN GEHEN IN DIE NÄCHSTE RUNDE

HILFESTELLUNGEN IM UMGANG MIT HANDY, TABLET & PC

Digitale Sprechstunde in der Stadtbücherei Trofaiach. Luchinettigasse 11. Im Einzeltermin mit einer Trainerin werden Ihre Fragen rund um Smartphone, Tablet und PC Nutzung geklärt. Es ist genügend Zeit zum Üben und Ausprobieren!

Termine nach Vereinbarung:

- Mo, 23.10 von 8-12 Uhr
- Mo, 20.11 von 8-12 Uhr
- Mo, 04.12 von 8-12 Uhr

Digi-Cafe in der Chillerei Gößgrabenstraße 17. In geselliger Runde erhalten Sie Antworten auf Ihre Fragen rund um Smartphone und Tablet sowie hilfreiche Tipps von einer erfahrenen Trainerin. An jedem Termin erhalten Sie einen Kurzipnut zum jeweiligen Thema, können direkt in der Gruppe üben und Ihre Fragen dazu stellen.

Themen und Termine:

- Digitale Medien verstehen - Mo, 23.10 von 15-17 Uhr
 - Grundlagen WhatsApp - Mo, 20.11 von 15-17 Uhr
 - Sichere Internetnutzung und Schutz vor Betrugsmaschen - Mo, 04.12 von 15-17 Uhr
- Anmeldungen bei der Stadtgemeinde Trofaiach, Susanne Sacher, Tel: 03847/2255 256



DIE GEDULD DER GÄSTE HAT SICH GELOHNT

DIE UMBAUARBEITEN IM RESTAURANT PAVILLON SIND ABGESCHLOSSEN

Im Frühjahr dieses Jahres hat die Lebenshilfe Trofaiach umfangreiche Renovierungsarbeiten im Gästepavillon des Restaurant Pavillon gestartet. Dabei wurden die Heizung und sämtliche Stromleitungen erneuert, ein attraktiver, neuer Steinbodenteppich verlegt, die Schank komplett umgestaltet und alle Restaurantmöbel ausgetauscht. Besonders stolz ist das Team auf den neuen barrierefreien und überdachten Zugang zum Pavillon. In den kommenden Monaten werden noch einige weitere Verbesserungsarbeiten durchgeführt, aber der Großteil der Renovierungsmaßnahmen ist bereits abgeschlossen. An dieser Stelle möchten sich die Verantwortlichen herzlich bei ihren treuen Mittagstisch-Gästen bedanken. Sie haben die Unannehmlichkeiten während der Bauphase tapfer ertragen und dennoch regelmäßig im Restaurant gespeist.

Das Restaurant Pavillon bietet täglich frische Gerichte an, 365 Tage im Jahr. Gäste haben immer die Wahl zwischen zwei Menüs. Das Service-Team liefert an allen Wochentagen direkt vor die Haustür. Der Mittagstisch im Gästepavillon steht von Montag bis Freitag zwischen 11:30 und 14:00 Uhr zur Verfügung. Küchenchef Josef Baumann legt großen Wert auf Qualität und Regionalität bei der Auswahl der Lebensmittel, die in unseren Gerichten verarbeitet werden. „Seit 2008 sind wir stolz auf unser BIO-Zertifikat der Kontrollstelle Austria Bio Garantie“, erklärt der Küchenchef. Man verwende ausschließlich BIO-Produkte für Teigwaren (mit Ausnahme von Spätzle), Apfelessig, Fritierfett, Frischeier, getrocknete Kräuter und Butter. Der Gästepavillon mit seinem schönen Garten ist ein idealer Ort für Veranstaltungen mit etwa 50 Personen. Auch Catering-Services werden angeboten und auf Wunsch wird die kulinarische Versorgung von Brötchenplatten bis hin zu Gala-Bufferets bereitgestellt.

„Besuchen Sie uns und lassen Sie sich von unserem neuen Ambiente und den köstlichen Speisen begeistern! Wir freuen uns auf Ihren Besuch im Restaurant Pavillon“, so Baumann abschließend.



© Stefan Kristoferitsch



© Stefan Kristoferitsch

Kontaktinformationen:

Restaurant Pavillon Hauptstrasse 26, 8793 Trofaiach

Telefon: 0660 / 3403004

kueche@lebenshilfe-trofaiach.at

www.restaurant-pavillon.at

GEMEINSAM IN DIE DIGITALE (GESUNDHEITS-) WELT EINTAUCHEN

VERTRAUENSWÜRDIGE GESUNDHEITSINFORMATIONEN ÜBER SMARTPHONE- UND TABLET FINDEN – EIN KOSTENFREIES KURSANGEBOT VON AKZENTE FÜR FRAUEN UND MÄNNER AB 60

Unser Smartphone/Tablet ist oftmals eine praktische Hilfe - gerade wenn es um die Gewinnung von Informationen geht! Auch Gesundheitsinformationen sind im Internet zu finden. Doch wenn man mit diesen Medien nicht aufgewachsen ist, fällt es oft schwer, sich gut zurechtzufinden. Es entstehen Unsicherheiten und man hat Sorge, etwas „falsch“ zu machen. In diesem 6-teiligen Kurs werden Sie sicherer im Umgang mit Smartphone & Tablet und erfahren

- wie Sie im Internet (Gesundheits-)Informationen suchen und finden.
- welchen Quellen Sie vertrauen können und wo Vorsicht geboten ist.
- welche hilfreichen Apps es rund um das Thema Gesundheit gibt und wie Sie diese verwenden können.
- Nützliches rund um das Thema Gesundheit.

Zusätzlich gibt DKGP Petra Brandl von der Pflegeberatung der Stadtgemeinde Trofaiach hilfreiche Tipps zum digitalen Nachlass und beantwortet Ihre Fragen!

Termine:

- Mi. 25.10.2023 von 14 - 17 Uhr
- Mi. 15.11.2023 von 14 - 17 Uhr
- Mi. 22.11.2023 von 14 - 17 Uhr
- Do. 30.11.2023 von 14 - 17 Uhr
- Do. 07.12.2023 von 09 - 12 Uhr
- Do. 14.12.2023 von 09 - 12 Uhr

Ort: Luchinettigasse 9, 8793 Trofaiach, Sepp Luschnik Saal

Anmeldung bei Susanne Sacher, Stadtgemeinde Trofaiach unter: 03847 2255 256.

Durch die Förderung des Gesundheitsfonds Steiermark ist dieser Kurs kostenfrei.



Gefördert aus Mitteln des Gesundheitsfonds Steiermark

SENECURA TROFAIACH UNTERNIMMT REISE IN DIE VERGANGENHEIT

EIN BESONDERER GANZTAGESAUSFLUG

Kürzlich wandelte das SeneCura Sozialzentrum Trofaiach auf den Spuren der Vergangenheit. Ein sommerlicher Ganztagesausflug führte die Bewohner:innen und Mitarbeiter:innen nach Heimschuh zum bekannten Gasthaus „Schneeberger“. Das Gasthaus ist bekannt für die gute Küche und besonders für die Fischspezialitäten. Bereits im Vorfeld wurde die Terrasse für die Ausflügler:innen reserviert, damit das Mittagessen in einer besonders netten Ambiente genossen werden konnte. Mit Blick auf den kleinen Fischteich ließ es sich auf der Terrasse auch bei den hohen Temperaturen angenehm verweilen. Die Senioren:innen genossen die guten Speisen und den tollen Service. Eine köstliche Nachspeise rundete das Mittagessen perfekt ab.

Gestärkt und voller Vorfreude ging es weiter nach St. Nikolai, wo das Erinnerungsmuseum von der Familie Hermann erkundet wurde. Die liebevoll errichteten und eingerichteten Räume, die das Leben auf dem Land im Haus, Garten und auf dem Feld zeigen, begeisterten die Senior:innen sehr. Man konnte in die Vergangenheit des letzten Jahrhunderts eintauchen und so wurden verschiedene Erlebnisse von früher in Erinnerung gerufen. Viele Bewohner:innen konnten aus der Zeit, in der sie noch Kinder waren, viele Geschichten erzählen und so manches Artefakt ließ das Herz höher schlagen, da es eine besondere Erinnerung auslöste.

Alle Ausflügler:innen genossen den Ausflug sehr und freuen sich bereits auf den nächsten, der die Bewohner:innen zur Teichalm führen wird.

An dieser Stelle möchte sich das SeneCura Trofaiach bei den Mürztaler Verkehrsbetrieben bedanken, die schon seit Jahren Partner bei den Ausflügen sind. Dank dem Niederflrbus ist das Ein- und Aussteigen für die Bewohner:innen sehr angenehm und die zuvorkommenden Busfahrer tragen stets zum Erfolg der Ausflüge bei.



DER ANGEHÖRIGENBONUS: UNTERSTÜTZUNG FÜR IHRE PFLEGEARBEIT



Liebe Trofaiacher:innen,
sollten Sie mit der Pflege Ihrer Liebsten betraut sein, haben Sie unter bestimmten Voraussetzungen Anspruch auf einen Angehörigenbonus in der Höhe von monatlich 125 Euro.

Was ist der Angehörigenbonus?

Der Angehörigenbonus ist eine finanzielle Unterstützung, die speziell für die Pflege innerhalb der Familie geschaffen wurde.

Was sind die Voraussetzungen?

Der Angehörigenbonus steht Personen zu, die einen nahen Angehörigen in häuslicher Umgebung überwiegend pflegen. Vorausgesetzt, dass dieser Anspruch auf Pflegegeld der Stufe 4 oder höher hat. Überwiegende Pflege bedeutet, dass ein naher Angehöriger den Großteil der Pflegeaufgaben übernimmt. Die Nutzung von sozialen, mobilen Diensten wie dem Roten Kreuz, Hilfswerk, Caritas oder der Volkshilfe stellt keinen Hinderungsgrund für den Anspruch auf den Angehörigenbonus dar.

Wie wird der Angehörigenbonus ausgezahlt?

Die Auszahlung geschieht entweder automatisch, wenn Sie in der Pensionsversicherung selbst- oder weiterrsichert sind und Ihren Angehörigen zu Hause pflegen, oder auf Antrag, sofern die häusliche Pflege bereits mindestens ein Jahr andauert und Ihr monatliches Netto-Einkommen im letzten Kalenderjahr durchschnittlich nicht mehr als 1.500 Euro betragen hat. Der Angehörigenbonus ist steuerfrei, unpfändbar und hat keine Auswirkungen auf Leistungen wie Ausgleichszulagen, Hinterbliebenenleistungen oder die Mindestsicherung. Zudem werden keine Krankenversicherungsbeiträge abgezogen.

Die erstmalige Auszahlung des Angehörigenbonus wird voraussichtlich im Dezember 2023 erfolgen. Bei Selbst- oder Weiterrsicherung erfolgt die automatische Auszahlung durch den entsprechenden Pensionsversicherungsträger. Falls Sie keine Selbst- oder Weiterrsicherung haben, müssen Sie den Angehörigenbonus bei dem Pensionsversicherungsträger beantragen, der das Pflegegeld auszahlt. Dieser Bonus wird pro zu pflegender Person nur einmal gewährt, selbst wenn mehrere Angehörige gleichzeitig betreut werden. Die Auszahlung erfolgt immer monatlich im Nachhinein.

Änderungen bitte melden

Falls sich während der Beantragung oder Auszahlung Änderungen ergeben, die den Bezug oder die Fortzahlung betreffen, müssen diese innerhalb von vier Wochen gemeldet werden. Hierzu gehören unter anderem:

- Namensänderungen
- Wohnsitzwechsel (auch vorübergehend)
- Änderungen im Einkommen des pflegenden Angehörigen
- Beginn und Ende der Selbst- oder Weiterrsicherung während der Pflege eines nahen Angehörigen
- Ende der Pflege in häuslicher Umgebung
- Aufnahme der zu pflegenden Person in ein Pflegeheim

Gerne stehe ich Ihnen immer donnerstags von 8-12 Uhr sowie von 14.30 bis 18 Uhr im Bürger:innenservice zur Verfügung.
Telefonisch erreichen Sie mich unter:
0699/13005226.

Herzliche Grüße,
DGKP, CCM Petra Brandl
Pflegeberatungsstelle Trofaiach

▷ Zyklusmagie
& TCM IM JAHRESKREIS



MIT NATURE.balance
EIN ZYKLUS-BEWUSSTSEIN
ENTWICKELN UND IM EINKLANG MIT
DER (EIGENEN) NATUR LEBEN

NATURE.
balance
Sabrina Loschat



TCM-ERNÄHRUNGSBERATUNG,
ZELLGESUNDHEIT STÄRKEN
MIT **OMEGA 3** UND
VIELES MEHR...

WWW.NATURE-BALANCE.AT



Sabrina Loschat

- ▷ Gründerin von NATURE.balance
- ▷ Dipl. Ernährungsberaterin nach TCM
- ▷ Dipl. Kinesiologin und Ritualleiterin

Langefelderstraße 12 +43677 610 023 24
A-8793 Trofaiach sabrina@nature-balance.at



**TROFAIACH
BAUT AUF**



In unseren regionalen Filialen verbinden wir die Sicherheit eines großen Baukonzerns mit der Flexibilität eines örtlichen Bauunternehmens. So schaffen wir wertvolle Arbeitsplätze und garantieren rasche, kompetente Entscheidungen vor Ort. Darauf können Sie bauen.

Ihr regionaler Baupartner: ZNL Steiermark, Filiale Tiefbau
8793 Trofaiach, Kehrgasse 16, T: 03847 6433

www.swietelsky.com

öFIBER

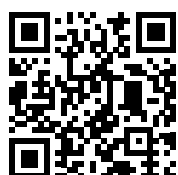
Ihr Glasfaser-Internet.

Deis zoit si aus*

**Glasfaser auf
Steirisch**

**Ein Glasfaser-Internet-Anschluss
steigert den Wert Ihrer Immobilie.**

Bei Fragen stehen Ihnen unsere Expertinnen und Experten
unter 0800/202 700 (werktags, Mo. – Fr. 9 – 16 Uhr) zur Verfügung,
oder Sie schreiben uns eine E-Mail an info@oegig.at.



Jetzt bestellen unter
www.oefiber.at/trofaiach



Österreichische
Glasfaser
Infrastruktur
Gesellschaft

UMWELTFREUNDLICHE WÄRME

mit modernster Technik

Raus aus dem Öl und bis zu
€ 10.100,- Förderung sichern



Nachhaltig Heizen mit Stückholz

HERZ firestar 18-40 kW

- Füllschacht für Halbmeterscheiter
- Bis zu 8 Stunden Brenndauer
- Energiesparende Verbrennung durch die Doppelwirbelbrennkammer
- Möglichkeit zur Nachrüstung mit einem vollwertigen Pelletsbrenner zur Komfortsteigerung zu einem späteren Zeitpunkt



Komfortables Heizen mit Pellets

HERZ pelletstar 10-60 kW

- Automatischer Heizbetrieb
- Vollautomatische Reinigung des Wärmetauschers und des Rostes
- Einfache Einbringung & geringer Platzbedarf
- Bedienerfreundliche Touch-Control-Regelung



Bewährte Technik kombiniert

HERZ pelletfire 20-40 kW

- Heizbetrieb wahlweise mit Stückholz oder Holzpellets
- Automatische Betriebsfortführung
- Füllschacht für Halbmeterscheiter
- Vollautomatische Reinigung der Wärmetauscherflächen



Effizient Heizen mit Hackgut

HERZ firematic 20-60 kW

- Energiesparende Antriebstechnik
- Konstant hoher Wirkungsgrad
- Automatische Reinigung der Brennkammer und des Röhrenwärmetauschers
- Automatische Brennstoffzufuhr mit Austragungssystemen wie flexible Schnecke, Rührwerk, ...

Ihr Ansprechpartner in Sachen **Heizen mit HERZ:**



InstaTech

Hauptstraße 112a
8793 Trofoiach

Tel.: 03847 20633
Mobil: 0664 5377497

GAS WASSER HEIZUNG



**RAUS AUS ÖL
REIN MIT HERZ**

ALLES AUS EINER HAND - Beratung, Planung & Ausführung

Das Ansuchen für Förderzuschüsse bei Bund und Land (wie z.B. Raus aus dem Öl) erledigen wir gerne für Sie! Wir freuen uns Ihren Kesseltausch umsetzen zu dürfen!

Luchscheider 
Österreichweite Annahmestellen

**JETZT AUCH IN
TROFAIACH**



www.luchscheider.at

Ihre Annahmestelle:

**HANDARBEITEN
EBERL**

Hauptstraße 65
8793 Trofaiach
03847 /2913

ANZEIGE

WIR REPARIEREN IHRE NÄHMASCHINE!

Wimpernverlängerung

*Wimpern Lifting
Augenbrauen Lifting*

45€

(Aktion Oktober 2023)



Keine Wimperntusche mehr!
Verschaffe dir morgens mehr Zeit!

I woke up like this!



Termin
0660/6209250

 [sabrina_lashesandbrows](https://www.instagram.com/sabrina_lashesandbrows)

ANZEIGE

Steiermärkische
SPARKASSE 

**Sparen.
Für die
Zukunft.**

Fang heute damit an.

steiermaerkische.at

Weltspartag
am 27., 30. und
31. Oktober!

ANZEIGE

TRACHTEN FEILER



Herbstzeit ist TrachtENZEIT!



Entdecken Sie jetzt die neue
Herbst-/Winterkollektion bei

TRACHTEN FEILER

Langfelderstraße 2 – 8793 Trofaiach

Tel: 03847/2308 – www.trachten-feiler.at

Mo-Fr: 09:00 – 12:30 Uhr & 15:00 – 18:00 Uhr – Sa: 09:00 – 12:30 Uhr

ANZEIGE

Wert schätzung



Termin vereinbaren!

Gutschein für eine **kostenlose**
Marktwerteinschätzung* bei Ihren
RE/MAX-Experten im Bezirk Leoben!

remax.at

Christine Wolfinger, +43 664 470 72 23
c.wolfinger@remax-tradition.at

Wolfgang Wilding, +43 664 395 17 40
w.wilding@remax-tradition.at

RE/MAX Tradition Waasenplatz 1, 8700 Leoben

*Angebot gültig bis 30. NOV. 2023. Gilt nur für Einfamilienhäuser, Eigentumswohnungen und Baugrundstücke bis 1.500m². Wolfgang Wilding

Leistbarer FIXPREIS!

Echtes Eigentum!

Schlüsselfertig!



Ausstattungsphase!

TROFAIACH

Glanzweg – Doppel- & Reihenhäuser
117 bzw. 125 m² Wohnnutzfläche

- ✓ Eigentum
- ✓ keine Maklerprovision
- ✓ Fußbodenheizung
- ✓ Designerbad
- ✓ voll unterkellert (61 bzw. 66 m²)
- ✓ eigener Garten
- ✓ Terrasse & Balkon
- ✓ Doppelcarport

Details & virtuelle Rundgänge auf www.kohlbacher.at

03854/6111-6
verkauf@kohlbacher.at

KOHLBACHER

Echtes Eigentum in Trofaiach – Die beste Vorsorge für die Zukunft!

Eine Wohnung oder ein Haus zu besitzen kann besonders in Zeiten hoher Inflation, so wie wir sie jetzt erleben, eine sichere Altersvorsorge sein. Viele entscheiden sich daher gerade jetzt für **echtes, leistbares Eigentum**.

Wie in **Trofaiach**! Erst kürzlich wurden die Häuser in der Rötzbachgasse ihren Eigentümern übergeben. Und auch das Folgeprojekt am Glanzweg erfreut sich großer Beliebtheit! Die angebotenen Doppel- und Reihenhäuser verfügen über 125 bzw. 116 m² Wohnnutzfläche, sind voll unterkellert, verfügen über Doppelcarport, Terrasse, Balkon und Garten. Die schlüsselfertige Ausführung mit eleganten Böden, Türen, Fliesen, Designerbad und der behaglichen Fußbodenheizung ist KOHLBACHER-Standard!



Einrichtungsbeispiel

Für Fragen zum Haus od. zur Finanzierung kann ein bewährtes Team gerne beraten!

Weitere Infos unter
www.kohlbacher.at oder
03854/61 11 – 6.

KOHLBACHER

ANZEIGE



**Marktgemeinde
Kammern**
im Liesingtal

Steirische Eisenstraße



genussreich Fest

genussreich
ERZBERG
LEOBEN

ERLEBEN & GENIESSSEN

21. OKTOBER, AB 10 UHR

MUSEUMSHOF KAMMERN

11 UHR FRÜHSCHOPPEN MIT DEM MUSIKVEREIN KAMMERN

12 UHR BIERANSTICH

**PROGRAMM
FÜR
KINDER
GANZTÄGIG**

Mit Unterstützung von Bund, Land und Europäischer Union

 **Bundesministerium**
Land- und Forstwirtschaft,
Regionen und Wasserwirtschaft

 **LE 14-20**
Umsetzung für den Ländlichen Raum

 **Das Land
Steiermark**
→ Regionen



EUROPÄISCHE UNION
Europäischer Landwirtschaftsfonds für die Entwicklung des ländlichen Raums.
Hier investiert Europa in die ländlichen Gebiete



ANZEIGE

TAG DER OFFENEN TRESORTÜR

Montag, 30.10.2023

IN UNSEREN KOMPETENZ-
ZENTREN KAPFENBERG, LEOBEN
UND TROFAIACH



**Raiffeisenbank
Leoben-Bruck**



EXKLUSIVE FÜHRUNGEN FÜR DIE GANZE FAMILIE!

Beginn jeweils um 9:00/11:00/14:00 Uhr | Dauer ca. 1 Stunde

KOMMEN SIE UND ERLEBEN SIE LIVE:

- Tresor und Safeanlage – Führung und Besonderheiten
- Bankomat – Aufbau und Funktionsfähigkeit eines Bankomates
- Beratungsbüro – Qualität und Spezialberatungen
- Hausführung – Plätze, die Kunden noch nie gesehen haben
- Digitale Welt – Einführung in die moderne Finanzwelt

Die Anzahl pro Führung ist mit 10 Personen limitiert, daher bitten wir um
Ihre Anmeldung unter: **05/0460** oder **info@rblb.at**

WERFEN SIE EINEN
BLICK HINTER DIE
KULISSEN UNSERER
MODERNEN BANK!

WIR FREUEN UNS
AUF SIE!

ANZEIGE

FRISCH VERMÄHLT

- Carola Enculescu und Razvan-Petru Dobra
- Claudia Grabner und Günter Buchmayer
- Monika Bucher und Christian Aschacher
- Melissa Köberl und Patrick Skarke
- Gudrun Fuchsbichler und Franz Brenessel
- Manuela Musenbichler und Silvio Tengg
- Andrea Lewenbauer und Andreas Weber



GUDRUN UND FRANZ BRENESSSEL



CLAUDIA UND GÜNTER BUCHMAYER



MELISSA UND PATRICK KÖBERL



EHEJUBILÄEN

• Diamantene Hochzeit



INGEBORG UND KURT HANS GRAF



BERTA UND HERMANN RIEDLER



CHRISTINE UND HORST HÖPFNER



ERIKA UND WALTER KUSSEGG



BRUNHILDE UND HERBERT PUNTIGAM

• Goldene Hochzeit



HELENE UND FERDINAND LINDNER



GABRIELA ANNA UND
HERBERT FRANZ MODER



FRIEDERIKE UND JOSEF TRIPPOLT



ZÄZILIA CHRISTINE UND
KARL HEINZ WINKLER



GEBURTSTAGE

- Johann Köberl
- Franz Gruber

90

GEBURTEN

- **Valerie** Tochter von Christina Veider und Michael Fürstaller
- **Elias** Sohn von Anja Nader und Manfred Auer
- **Paul** Rupert Sohn von Christina und Martin Scharfetter
- **Konstantin** Sohn von Bianca Martina, Bed und Dipl.-Ing. Dr.mont. Gerhard Stix
- **Mia** Sophie Tochter von Nina Ritzinger und Patrick Allesch
- **Alexander Matthäus** Sohn von Marina und Ing. Dipl.-Ing. (FH) Thomas Kain
- **Nora** Tochter von Hanna und Mario Radischnig
- **Linda** Tochter von Sofia Riedl und Manuel Leuchtenmüller
- **Marie** Tochter von Sofia Riedl und Manuel Leuchtenmüller
- **Lyanna** Tochter von Claudia Schaffer und Otto Egger
- **Stefan** Sohn von Kerstin und Stefan Amer
- **Paul** Sohn von Katja und Stefan Plank
- **Mila Marlies Maria** Tochter von Jennifer und Siegfried Rauscher

LYANNA



NORA



STEFAN



PAUL PLANK



KONSTANTIN



PAUL SCHARFETTER



TODESFÄLLE

Waltraud Turner (84) • Peter Hannak (67) • Hildegard Hofer (88) • Willibald Lechner (85) • Herta Zuder (91) • Heidemarie Horn (66) • Richard Tupy (88) • Theresia Kern (95) • Hermann Hörbinger (82) • Erwin Trippolt (76) • Wilhelmine Obmann (79) • Walpurga Fassmann (83) • Heinz Hieger (73) • Andreas Didu-Macesanu (18) • Augustin Menzl (92) • Hedwig Sak (96) • Maria Pölzl (89) • Karl Plach (84) • Helmut Stromberger (78) • Anna Bartelme (96) • Maria Hölbling (89) • Josef Pechböck (70) • Walter Scheriau (68) • Helmut Friedl (87) • Helga Mayer (85) • Maria Durchlaufer (69) • Ida Schormann (80) • Erika Seebacher (82) • Andrea Huemer-Mayr (40) • Heidelinde Ferchner (79) • Christine Modritsch (72) • Guido Fruhmann (81) • Barbara Salloker (82) • Karl Lackner (95) • Ulrike Eberhart (68) • Petrus Loop (66) • Josefa Kohlhuber (84) • Ewald Baumgartner (76) • Martin Karner (56)

Impressum: Offenlegung nach § 25 Mediengesetz. **Herausgeber und Medieninhaber:** Stadtgemeinde Trofaiach, Luchinettigasse 9, 8793 Trofaiach. **Redaktion:** Mag. Christoph Grill, Stadtgemeinde Trofaiach. **Grundlegende Richtung:** Informationsmedium für BürgerInnen der Stadtgemeinde Trofaiach. **Erscheinungsort:** Stadtgemeinde Trofaiach. **Fotos:** Wenn nicht anders angegeben Stadtamt Trofaiach, Harald Tauderer Photography, Foto Freisinger und Privat. **Gestaltung:** Brainsworld Agency GmbH. **Druck:** Universal Druckerei Ges.m.b.H., 8700 Leoben. **Vertrieb:** Österreichische Post AG. Irrtümer, Satz- und Druckfehler vorbehalten. Alle Artikel sind geschlechtsneutral gemeint.



ZIVILSCHUTZ
Steiermark

trofaiach
meine Stadt.

WICHTIGE NOTRUFNUMMERN IM ÜBERBLICK

- Euro-Notruf – europäische Notrufnummer **112**
- Feuerwehr **122**
- Polizei **133**
- Bergrettung **140**
- Ärztenotdienst **141**
- Rettungsdienst **144**
- PsyNot - Notdienst in psychischen Krisen: **0800 449933**
- Vergiftungszentrale **01 406 43 43**
- Landeswarnzentrale **130**
- Notrufnummer bei Gasgebrechen **128**
- Störungsdienst Stadtwerke Trofaiach (Wasser,Strom,) **03847 2600**
- Energie Steiermark (Stromstörung) **0800 800 128**
- Bestattung **03847 2600-135**

BEFOLGEN SIE BEI DER TELEFONISCHEN ALARMIERUNG BITTE FOLGENDE PUNKTE:

- **WER?** Name, Adresse, Telefonnummer des Anrufers
- **WO?** Genaue Ortsangabe
- **WAS?** Beschreibung der Situation
- **WIEVIELE?** Wieviele Verletzte

Schildern Sie kurz, aber genau die Situation und den Ort des Geschehens, damit die Einsatzorganisationen handeln können.

ÄRZTE FÜR ALLGEMEINMEDIZIN

- Dr. Frank Kerstin | Tannenweg 7 | **Tel: 03847 2834**
- Dr. Marsoner Ulrike | Kehrgasse 43b | **Tel: 03847 2285 0**
- Dr. Puntinger Regina | Kehrgasse 43b | **Tel: 03847 6172**
- Dr. Rieder Stefan | Koloniegasse 33 | **Tel: 03847 2336**
- Dr. Rubinigg Karin | Hauptstraße 2 | **Tel: 0650 409 01 14**
- Dr. Tesar Heinz Michael | Hauptstraße 93 | **Tel: 03847 3241**
- Priv.-Doz. Dr. Tomaschitz Andreas | Gößgrabenstraße 2 | **Tel: 03847 2242**

APOTHEKEN

- Mariahilf | Hauptplatz 2a | **Tel.: 03847 2247 0**
www.mariahilf.co.at
- Stadtapotheke | Langefelderstraße 12 | A-8793 Trofaiach | **Tel.: 03847 4042 0**
www.stadtapotheke-trofaiach.at

Weitere Infos:

Stadtgemeinde Trofaiach | Feuer-u. Gefahrenpolizei-Katastrophenschutz
Karl Grassberger **03847 2255-263** | katastrophenschutz@trofaiach.gv.at

